



Schöffen gesucht!

Am 31. Dezember 2023 enden bundesweit die Amtszeiten der in der Strafrechtspflege tätigen Schöffen.

Für die neue Amtsperiode vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2028 werden Schöffen für das Landgericht Gera und das Amtsgericht Altenburg gesucht.



© Gerd Altmann, pixabay.com

Schöffenwahl in Schmölln und Dobitschen Lesen Sie hierzu auf Seite 7 bzw. 24

Aus dem Inhalt

Amtlicher Teil Schmölln

- Haushaltssatzung der Stadt Schmölln für das Haushaltsjahr 2023
- Öffentliche Ausschreibung gemäß § 31 Abs. 1 Satz 3 der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung
- Beschluss-Nr. B 0735/2022 des Stadtrates:
8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmölln
- Amtliche Bekanntmachung der Stadt Schmölln über die Genehmigung der 6. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Schmölln

Nichtamtlicher Teil

- Nachrichten aus dem Rathaus
- Vereinsnachrichten
- Sportberichte
- Kirchennachrichten
- Informationen aus Dobitschen

Amtlicher Teil Schmölln

Amtliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Schmölln hat in seiner Sitzung vom 19. Januar 2023 die nachstehende Haushaltssatzung der Stadt Schmölln für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen.

Die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Altenburger Land hat mit Schreiben vom 10. Februar 2023 die Haushaltssatzung 2023 genehmigt und folgenden Bescheid erlassen:

1. Der in § 2 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditaufnahme i. H. v. 1.500.000,00 Euro im Jahr 2023 für den Haushalt der Stadt Schmölln wird gem. §§ 55 Abs. 2, 63 Abs. 2, 118 Abs.1 und 123 Abs.1 ThürKO genehmigt.
2. Die in § 3 der Haushaltssatzung festgesetzten Verpflichtungsermächtigungen H. v. 1.100.000,00 Euro werden gemäß § 59 Abs. 4 ThürKO genehmigt.
3. Der in § 5 der Haushaltssatzung festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite für den Haushalt der Stadt Schmölln in Höhe von 4.500.000,00 Euro sind nach § 65 Abs. 2 ThürKO genehmigungsfrei.

Die Haushaltssatzung der Stadt Schmölln für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit gemäß § 21 Abs. 1 und § 57 Abs.3 ThürKO öffentlich bekannt gemacht.

Haushaltssatzung der Stadt Schmölln (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2023

Auf Grund der §§ 55 ff. der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 5. Oktober 2022 (GVBl. S. 414, 415), erlässt die Stadt Schmölln folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt im

Verwaltungshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	31.936.200 Euro
Vermögenshaushalt	
in den Einnahmen und Ausgaben mit	8.405.300 Euro
ab.	

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **1.500.000 Euro** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf **1.100.000 Euro** festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) **310 v. H.**
 - b) für die Grundstücke (B) **440 v. H.**
2. Gewerbesteuer 425 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 4.500.000 Euro festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft.
Schmölln, 15. Februar 2023

Sven Schrade, Bürgermeister

Auslegungshinweis: Die Haushaltssatzung der Stadt Schmölln für das Haushaltsjahr 2023 liegt in der Zeit **vom Montag, dem 13. März bis Montag, dem 27. März 2023** in der Kämmererei der Stadtverwaltung Schmölln, Markt 1, 04626 Schmölln, Zimmer 3 b während der Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus. Darüber hinaus finden Sie die Haushaltssatzung (einschließlich Haushaltsplan) auf www.schmoelln.de eingestellt (Rathaus→ Stadtverwaltung→ Satzungen).

Anmerkung: Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die nicht die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Stadt geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Öffentliche Ausschreibung

gemäß § 31 Abs. 1 Satz 3 der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung

Die Stadt Schmölln als Eigentümerin verkauft auf dem Wege der Öffentlichen Ausschreibung gegen Höchstgebot unter Abwägung eines einzureichenden Nutzungskonzeptes und der weiter untenstehenden Bedingungen eine bebaute Teilfläche des folgenden Grundstücks:

Art	bebaute Grundstücksteilfläche, Bürogebäude (Herrenhaus)
Objektadresse	Am Gemeindeamt 4, 04626 Schmölln OT Nöbdenitz
Gemarkung	Nöbdenitz
Flur	1
Flurstück	135/1
Größe der Teilfläche	ca. 900 m ² , noch zu vermessende Teilfläche
Gebäudenutzfläche	445,00 m ²
Mindestgebot	119.000,00 Euro

Die Teilfläche des Grundstücks ist mit einem freistehenden zweigeschossigen Gebäude bebaut. Zuletzt wurde das Objekt als Bürogebäude genutzt und ist historisch als Herrenhaus bekannt. Weiterhin ist es denkmalgeschützwürdig eingestuft. Für das noch zu vermessende Teilstück wird grundbuchrechtlich ein Wegerecht sowie ein Leitungsrecht eingetragen, sodass die Erschließung zur Straße Am Gemeindeamt gesichert ist. Es liegt ein aktuelles Verkehrswertgutachten vor.

Mit dem Kauf des Grundstücks werden folgende Bedingungen vertraglich festgehalten. Die Einfriedung des Grundstücks in südlicher Richtung wird aufgrund des Erscheinungsbildes nicht durch den Neueigentümer erfolgen. Weiterhin wird der Stadt Schmölln ein Wegerecht für den nordöstlichen Teil des

Grundstückes zugesichert. Dieser schmale Grundstücksstreifen soll der Erhaltung des unmittelbar anschließenden Wanderweges dienen. Zur Absicherung der Bedingungen wird im Rahmen des Verkaufs eine Rückkauflassungsvormerkung im Grundbuch eingetragen. Die Ausgestaltung dieser ist dem notariellen Kaufvertrag vorbehalten.



Interessenten können ihre Erwerbsanträge unter Angabe der gewünschten Nutzung und Preisvorstellung **bis zum 9. Mai 2023, 10:00 Uhr, in der Stadtverwaltung Schmölln**, Bauamt, Markt 1, 04626 Schmölln, im verschlossenen, gekennzeichneten Umschlag mit der Aufschrift „Angebot – Grundstücksausschreibung Am Gemeindeamt 4“ einreichen.

Die Gebotseröffnung erfolgt im Anschluss an die Gebotsfrist. Die Entscheidung über den Verkauf trifft der Stadtrat der Stadt Schmölln. Es besteht keine Pflicht, an einen bestimmten Bieter zu verkaufen. Es handelt sich bei dieser Ausschreibung um eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Kaufangeboten. Die Bestimmungen des Thüringer Vergabegesetzes, der Unterschwellenvergabeordnung und der Vergabe-/Vertragsordnung für Bauleistungen finden keine Anwendung.

Für die Vereinbarung eines Besichtigungstermins, Einsichtnahme in vorhandene Unterlagen oder weitere Auskünfte können Sie sich sehr gern telefonisch unter 034491 760 oder per E-Mail bauverwaltung@schmoelln.de an das Bauamt der Stadtverwaltung Schmölln wenden.

gez. *Sven Schrade, Bürgermeister*

Amtliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Schmölln hat auf seiner Sitzung am 12. Mai 2022 mit Beschluss-Nr. B 0735/2022 beschlossen, das Verfahren zur 8. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmölln einzuleiten.

Ziel und Zweck der 8. Änderung

Zur Erweiterung des Abbaugebietes der Koch Kiessand GmbH ist die Anpassung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmölln notwendig.

Im Zuge der 8. Änderung des Flächennutzungsplanes sollen die bisher größtenteils als Landwirtschaftsflächen dargestellten

Bereiche im Norden und Osten des vorhandenen Tagebaus angepasst werden. Die geplante Erweiterung umfasst im Norden eine Fläche von ca. 10,5 ha und im Osten ca. 6 ha.

Der Vorhabenträger ist an der Änderung des Flächennutzungsplanes interessiert. Aus diesem Grund wird ein städtebaulicher Vertrag zur Übernahme der Planungskosten geschlossen. Der Beschluss wird hiermit amtlich bekanntgemacht.

Die im Flächennutzungsplan zu ändernden Bereiche sind in dem nachfolgend abgedruckten Lageplan ersichtlich.



Schmölln, 30. Januar 2023

Sven Schrade, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

über die Genehmigung der 6. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Schmölln

Der Stadtrat der Stadt Schmölln hat am 12. Mai 2020 in seiner öffentlichen Sitzung den Abwägungs- und Feststellungsbeschluss über die 6. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Schmölln gefasst.

Mit Verfügung vom 30. Januar 2022 (Aktenzeichen: 5090-340-4621/2634-2-88488/2022) hat das Thüringer Landesverwaltungsamt die 6. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Schmölln genehmigt.

Der Geltungsbereich der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmölln ist aus dem in Anlage 1 abgedruckten Lageplan ersichtlich.

Hiermit wird die Genehmigung der 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmölln gemäß § 6 Abs. 5 Satz 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Mit der ortsüblichen Bekanntmachung wird die Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Schmölln gemäß § 6 Abs. 5 Satz 2 BauGB wirksam.

Jedermann kann die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes einschließlich Begründung inklusive Umweltbericht in der Stadtverwaltung Schmölln, 04626 Schmölln, Markt 1, Zimmer 11, während der Öffnungszeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

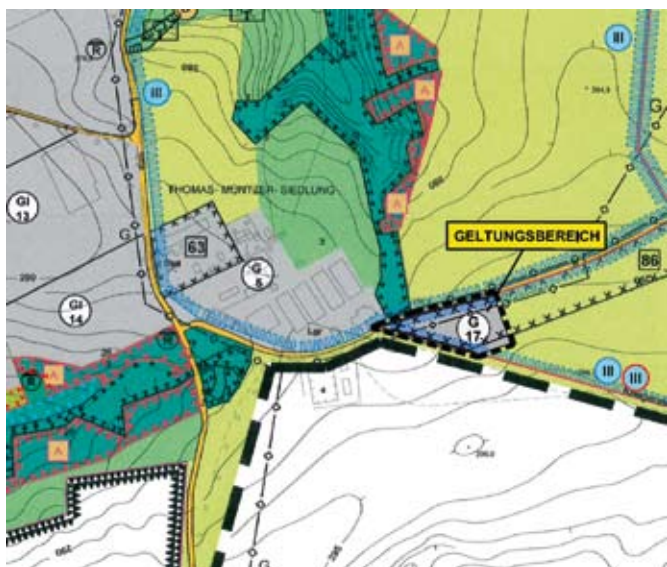
Hinweise: Eine Verletzung der in § 233 Abs. 2 Satz 1 BauGB i. V. m. § 214 Abs. 1 Nr. 1-3 und Abs. 2 sowie § 215 Abs. 1 BauGB analog bezeichneten Verfahrens- und

Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt Schmölln gemacht worden sind.

Mängel der Abwägung nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind analog § 215 Abs. 1 Nr. 3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich gegenüber der Stadt Schmölln geltend gemacht worden sind. Dabei ist analog § 215 Abs. 1 und 2 BauGB der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, schriftlich darzulegen. Weiterhin wird gemäß § 21, Abs. 4 ThürKO darauf hingewiesen, dass Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Genehmigung, die Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, gegenüber der Stadt Schmölln geltend gemacht werden können. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.

Feststellung 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmölln

Anlage 1



Schmölln, 2. Februar 2023

Sven Schrade, Bürgermeister

Ortsteilbürgermeister und Stellvertreter

Ortsteilrat Altkirchen

Ortsteilbürgermeister Andy Franke

stellv. Ortsteilbürgermeister Andy Schade

Ortsteilrat Drogen

Ortsteilbürgermeister Hans-Jürgen Gatz

stellv. Ortsteilbürgermeister Christian Misselwitz

Ortsteilrat Lumpzig

Ortsteilbürgermeister Claus Katzenberger

stellv. Ortsteilbürgermeister Falko Glanz

Ortsteilrat Nöbdenitz

Ortsteilbürgermeister André Gampe

stellv. Ortsteilbürgermeister Erich Zapp

Ortsteilrat Wildenbörten

Ortsteilbürgermeister Matthias Mielke

stellv. Ortsteilbürgermeister Katrin George

Impressum – Amtsblatt der Stadt Schmölln

Herausgeber: Stadtverwaltung Schmölln, Markt 1, 04626 Schmölln

Verantwortliche: Bürgermeister Sven Schrade oder ein Vertreter im Amt für die Bekanntmachungen aus der Stadt Schmölln sowie der Bürgermeister Björn Steinicke oder ein Vertreter im Amt für die Bekanntmachungen aus der Gemeinde Dobitschen.

Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung sowie des Stadtrates.

Herstellung/Druck: Nicolaus und Partner Ing. GbR,

Dorfstraße 10 • 04626 Schmölln OT Nöbdenitz

Tel.: 034496 60041 | Fax: 64506 | schmoelln@nico-partner.de

Erscheinungsweise: monatlich und bei Bedarf, Auflage: 8.300 Exemplare

Beiträge der Vereine/Einrichtungen:

Frau Persch, Rathaus Schmölln

Tel.: 034491 76121 | E-Mail: amtsblatt@schmoelln.de

Anzeigenaufträge: Nicolaus und Partner, Nöbdenitz

Das Amtsblatt der Stadt Schmölln wird lt. Verteilerschlüssel kostenlos an alle Haushalte des Stadtgebietes Schmölln sowie der Gemeinde Dobitschen verteilt. Weitere Exemplare können für 1,00 Euro in der Stadtverwaltung Schmölln erworben werden. Bei Lieferverzögerung oder -ausfall bitten wir Sie, dem Kurier-Verlag Altenburg, Tel. 03447 894617, Meldung zu machen.

Ende amtlicher Teil

Informationen aus dem Rathaus und den öffentlichen Einrichtungen

Neues aus dem Rathaus

Liebe Schmöllnerinnen und Schmöllner,

mit der Veröffentlichung dieses Amtsblattes erfolgt auch die Beschlussfassung unseres Haushaltes. Nun können wir endlich beginnen, unsere Projekte und Vorhaben abzuwickeln. Das Projekt Kindergarten-Neubau in Altkirchen nähert sich seinem erfolgreichen Abschluss. Ende April können wir den Bau fertigstellen und am 12. Mai 2023 findet die symbolische Einweihung mit allen Gewerken statt. Im Rahmen der Regionalmesse „Jugend forscht“ in Rositz am 3. März 2023 wurde Nancy Romisch mit dem Sonderpreis der Stadt Schmölln ausgezeichnet für ihr Projekt „Blühwiesen in Gärten – Ein Beitrag zur Artenvielfalt in Thüringen 2021/22“. Frau Romisch ist Teil der Projektgruppe „Naturnahes Schmölln“ und weiterhin Mitglied im Naturschutzbeirat des Landkreises Altenburger Land.

Weitere Preise erhielten die Projektgruppen „Reiche Ernte dank Wildbienen im Obstbau“ mit Rebecca Geier, Lucie Naundorf und Lea Starke sowie „Welches Anbauverfahren der Erbsensorte Clery ist im Altenburger Land am geeignetsten?“ mit Anne Marie Siessmeir und Susann Renneberg, alle vom Roman-Herzog-Gymnasium Schmölln.

Im April findet meine erste Bürgersprechstunde 2023 statt, zu der ich 136 Schmöllnerinnen und Schmöllner, also ein Prozent der Einwohner, per Zufallsverfahren eingeladen habe. Ich freue mich sehr auf spannende und anregende Gespräche rund um ihre Ideen, Wünsche und Vorstellungen zur Stadt Schmölln.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Sven Schrade



Thüringer Demografiepreis 2023 unter dem Motto „HEIMAT:Thüringen!“

Mit dem „Thüringer Demografiepreis 2023“ sollen erneut herausragende Maßnahmen, Projekte, Initiativen, Ideen und Konzepte ausgezeichnet werden, die dazu beitragen, die Folgen des demografischen Wandels im Freistaat Thüringen positiv zu gestalten. Bewerbungen können sich alle Bürgerinnen und Bürger mit Erstwohnsitz in Thüringen sowie Vereine, Verbände, gemeinnützige Einrichtungen, Stiftungen, Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaften, Netzwerkinitiativen, kommunale Gebietskörperschaften, Verwaltungen, Unternehmen und sonstige Initiativen, die ein demografieaffines Projekt in Thüringen betreiben. Das Projekt muss inhaltlich mindestens einen der drei folgenden Themenbereiche berücksichtigen:



HEIMAT:Stärken! – Stärkung der Daseinsvorsorge

Die Auswirkungen des demografischen Wandels machen sich in Stadt und Land unterschiedlich bemerkbar. Ob Entlastung der Ballungsräume oder Stärkung des ländlichen Raums – stets geht es darum, das Leben vor Ort zukunftssicher zu gestalten. Diese Kategorie umfasst alle Projekte mit den Schwerpunkten Gesundheit und Pflege, Mobilität, Wohnen sowie Daseinsvorsorge.

HEIMAT:Sichern! – Sicherung des Fachkräftebedarfs

Die Schaffung bzw. Erhaltung und Förderung gleichwertiger Arbeits- und Lebensbedingungen in ganz Thüringen ist politische Handlungsmaxime. Dementsprechend umfasst diese Kategorie Projekte mit den Schwerpunkten Familienfreundlichkeit, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, partnerschaftliche Erwerbs- und Sorgearbeit, Sicherung von Fachkräften, berufliche und schulische Qualifizierung und Ausschöpfen des Potenzials aller Altersklassen.

HEIMAT:Gestalten! – Gestaltung des gesellschaftlichen Zusammenhalts

Starke und tragfähige Strukturen auf kommunaler Ebene sind Voraussetzung für eine hohe Lebensqualität vor Ort. In dieser Kategorie werden Projekte prämiert, die Heimat stärken, Lebensqualität vor Ort erhalten und weiter steigern, das soziale und gesellschaftliche Miteinander fördern, Teilhabe ermöglichen, Stadt- und Gemeindeentwicklung unterstützen, interkommunale Kooperationen aufbauen – auch durch partizipative Formate – und die sich für den Erhalt von Kultur und Tradition einsetzen.

Projekte aus den genannten Kategorien können für den Thüringer Demografiepreis vom 15. März bis zum 15. Mai 2023 eingereicht werden. Bewerbungen sind postalisch an das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft Serviceagentur Demografischer Wandel (SADW), Referat 53 Werner-Seelembinder-Straße 8 99096 Erfurt oder elektronisch an sadw@tmil.thueringen.de zu senden. Bewerbungsformulare sind ab Ende Februar unter www.heimat.thueringen.de abrufbar. Dem Bewerbungsformular sind ein kurzes Video des Projekts (max. 90 Sekunden, Handyvideos möglich) oder aussagekräftige Bilder hinzuzufügen. Auf der Internetseite sind weitere Hinweise zum Bewerbungsverfahren nachzulesen. Die Gewinner des Preises werden im Rahmen eines Online-Votings ermittelt, das

von Mitte Juni bis Mitte Juli 2023 geplant ist. Die Preisträger: innen des Thüringer Demografiepreises 2023 erwarten lukrative Geldpreise: der Erstplatzierte erhält 10.000,00 Euro, der Zweitplatzierte 7.500,00 Euro und der Drittplatzierte 5.000,00 Euro.

Aus den eingegangenen Bewerbungen beabsichtigt das Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft in diesem Jahr zusätzlich folgenden Sonderpreis zu vergeben:

HEIMAT:Bewegen! – Mobilität im ländlichen

Raum Durch den demografischen Wandel wird es immer notwendiger, neue Mobilitätslösungen zu finden, um die Attraktivität und Lebensqualität des ländlichen Raums zu erhalten und zu stärken. Mit dem diesjährigen Sonderpreis sollen Projekte und Initiativen ausgezeichnet werden, die den Fokus auf dieses Feld der Daseinsvorsorge richten, um gleichwertige Lebensverhältnisse zu gewährleisten. Der Sonderpreis für ein Projekt der Mobilität im ländlichen Raum ist mit 7.500,00 Euro dotiert

Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft

Blackout – Großräumiger und langandauernder Ausfall der Stromversorgung

Stromausfälle über einen längeren Zeitraum sind auch in Deutschland möglich. Diese haben dann erhebliche Auswirkungen auf das öffentliche und private Leben.

Langandauernd: mehrere Tage oder Wochen

Großräumig: Gebiet mehrerer Bundesländer betreffend

Der Landkreis und die Gemeinden haben für den Ernstfall ein System aus Katastrophenschutz-Punkten und Katastrophenschutz-Hilfspunkten vorbereitet

Katastrophenschutz-Hilfspunkte

Die Einwohnerinnen und Einwohner werden sich zuerst an ihre örtlichen Feuerwehren und Hilfsorganisationen wenden. Aus diesem Grund werden bei den Feuerwehren des Landkreises Katastrophenschutz-Hilfspunkte eingerichtet.

Aufgaben der im Katastrophenfall besetzten Katastrophenschutz-Hilfspunkte sind:

- Informationen zur Lebensmittel- und Trinkwasserversorgung, Notunterbringung, Gesundheitsversorgung, aktuellen Lage etc.
- Organisation und Förderung der nachbarschaftlichen Selbsthilfe, Aktivierung von freiwilligen Helfern, Registrierung und Organisation von Spontanhelfern, Koordinierung der Hilfe vor Ort
- Erste Hilfe, Notfälle melden
- Erfassung, Befriedigen und Zusammenführen von Hilfebedarfen und Hilferessourcen
- Hilfebedarfe, die nicht vor Ort befriedigt werden können, zum Katastrophenschutz-Punkt leiten

Katastrophenschutz-Punkte

Bei einem Blackout oder in anderen Katastrophenfällen muss man davon ausgehen, dass Feuerwehren und andere Hilfsorganisationen schnell an ihre materiellen und personellen Leistungsgrenzen stoßen. Aus diesem Grund werden von den Gemeinden und den Verwaltungsgemeinschaften Katastrophenschutz-Punkte eingerichtet, zu denen sich die Bürger ebenfalls begeben können.

Aufgaben der notstromversorgten und im Katastrophenfall besetzten Katastrophenschutz-Punkte sind u. a.: ▶

- Bereitstellen von Strom und Wärme
- Ausgabe von Lebensmitteln (soweit vorrätig)
- Informationen zur Lebensmittel- und Trinkwasserversorgung, Notunterbringung, Gesundheitsversorgung, aktuellen Lage etc.
- Selbsthilfe, Aktivierung von freiwilligen Helfern, Registrierung und Organisation von Spontanhelfern, Koordinierung der Hilfe vor Ort
- lebensrettende Erstmaßnahmen

Gegenwärtig sind folgende Katastrophenschutz-Punkte vorgesehen:

Altenburg	Markt 1
Gößnitz	Freiheitsplatz 1
Lucka	Pegauer Str. 17
Meuselwitz	Altenburger Str. 24
Nobitz	Gemeindeverwaltung, Haus 2, Saara 42
Schmölln	Markt 1, Hintergebäude
VG „Oberes Sprotental“	Posterstein, Burgberg 5
VG „Pleißenaue“	Treben, Breite Str. 2
VG Rositz	Rositz, Altenburger Str. 48b

Jeder sollte vorsorgen

Bei Schadenslagen, die ein großes Gebiet und viele Menschen betreffen, können der Staat und der (ehrenamtliche) Katastrophenschutz nicht sofort die Versorgung der Bevölkerung sicherstellen. Planen Sie mit Lebensmitteln für 10 bis 14 Tage. Helfen Sie Ihren Mitmenschen!

Publikationen zum Thema Stromausfall finden Sie unter anderem auf den Seiten des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz (BBK) unter: <https://www.bbk.bund.de>

Für Fragen wenden Sie sich bitte an das Landratsamt Altenburger Land, Bereich Brand- und Katastrophenschutz, Lindenastraße 9, 04600 Altenburg | Ihr Ansprechpartner: Ronny Thieme, Telefon: 03447 586110 oder 03447 586111, E-Mail: fachbereich4@altenburgerland.de

Strom- und Gasanbieterwechsel: Tarifoptionen genau prüfen



Die Handelspreise für Strom und Gas sinken, Neukundentarife sind wieder zu annehmbaren Kosten zu haben. Wer jetzt den Anbieter wechseln will, sollte aber nichts überstürzen – und die Vertragsbedingungen genau unter die Lupe nehmen.

Erstmals seit Monaten gibt es wieder Neukundentarife für Strom und Gas – und damit die Option, den Anbieter zu wechseln. Lange Zeit war das nicht der Fall: Wer eine Preiserhöhung erhalten hatte, konnte die teils horrenden Kosten nur durch eine Kündigung und Aufnahme in die Grundversorgung umgehen. „Dass es jetzt wieder Tarifoptionen gibt, ist natürlich gut für die Verbraucherinnen und Verbraucher. Sie sollten aber nicht überstürzt den Vertrag wechseln“, sagt Ramona Ballod, Energiereferentin der Verbraucherzentrale Thüringen. Sie gibt zu bedenken: „Niemand kann vorhersagen, wie sich die Preise entwickeln. Sich jetzt für 12 oder 24 Monate zu binden, birgt also auch ein gewisses Risiko.“

Vertragspartner bewusst auswählen

Auf Vergleichsportalen finden sich wieder vermehrt Tarife von Discountanbietern. „Kunden sollten hier im Vorfeld die

Vertragsbedingungen genau prüfen – zum Beispiel die Laufzeit, enthaltene Preisgarantien sowie gegebenenfalls die Verrechnung von Boni“, so Ramona Ballod. Auch Erfahrungen mit dem Anbieter – zum Beispiel aus Bewertungen im Internet – können als Orientierung dienen. Wer Vergleichsportale nutzt, sollte sich nicht auf die Voreinstellungen verlassen. „Die Suchfilter sind meist nicht im Sinne der Verbraucher eingestellt. Deshalb sollte man die Filter immer individuell anpassen“, sagt Ballod. So sollten beispielsweise Tarife mit Vorkasse und Paketpreise komplett ausgeschlossen werden. Auch Bonusangebote sind kritisch zu betrachten, da sie meist nur für kurze Zeit gewährt werden. Wer sich dennoch dafür entscheidet, sollte auf einen Sofortbonus achten, der in den ersten Monaten nach Lieferbeginn ausbezahlt wird. Andernfalls besteht die Gefahr, den versprochenen Bonus nicht oder nicht in voller Höhe zu erhalten. Die wichtigsten Punkte für den Anbieterwechsel hat die Verbraucherzentrale in einer Checkliste zusammengestellt.

Bei weiteren Fragen zum Thema Anbieterwechsel hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen weiter. Termine für ein persönliches Beratungsgespräch können unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 809802400 vereinbart werden.

Verbraucherzentrale – an Ihrer Seite in der Krise

Sie haben Fragen? Wir geben Antworten! Die Verbraucherzentralen informieren, beraten und vertreten Ihre Interessen in der Energiekrise. #GemeinsamDurchDieEnergiekrise

- Beratung Energierecht, Energiesparen, erneuerbare Energien Termine erhalten Sie unter 0361 555140
- Infos, Tipps, Musterbriefe und interaktive Rechner finden Sie unter www.vzth.de/energiekrise

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und der Landesenergieagentur ThEGA sind die Beratungen in Thüringen kostenfrei.

Information des Gewässerunterhaltungsverbandes Pleiße/Schnauder

Der Gewässerunterhaltungsverband Pleiße/Schnauder führt zur Feststellung des Zustandes der Verbandsgewässer (Gewässer II. Ordnung) im Schaubereich Schmölln eine Verbandsschau durch. Diese Verbandsschau ist öffentlich und findet am **Freitag, den 17. März 2023, 09:00 Uhr, im Rathaus (Ratssaal) der Stadt Schmölln (Markt 1 in 04626 Schmölln) statt**. Alle Teilnehmer haben während dieser Verbandsschau die Möglichkeit, anhand zur Verfügung gestellter digitaler Orthofotos (Luftbilder) problembehaftete Gewässerabschnitte anzusprechen bzw. zu benennen. Bei Bedarf können im Anschluss dringende Probleme vor Ort besichtigt werden. In diesem Falle haben alle Teilnehmer ihre An- und Abfahrt selbst zu organisieren.

Wichtiger Hinweis: Zur ordnungsgemäßen Durchführung der Verbandsschau kann es notwendig sein, dass Privatgrundstücke, die an Gewässern II. Ordnung liegen, betreten werden müssen. Das erforderliche Betretungsrecht besteht gemäß § 33 Wasserverbandsgesetz. Danach haben Eigentümer und Nutzungsberechtigte das Betreten ihrer o. g. Grundstücke durch den Gewässerunterhaltungsverband zu dulden.

Diese Veröffentlichung dient gleichzeitig den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Privatgrundstücke, die an Gewässern II. Ordnung liegen, als Information über das Betretungsrecht im Zusammenhang mit der angekündigten Verbandsschau.

gez. Schrimpf, Schaubeauftragter

Alte Papierführerscheine werden umgetauscht



Rund 43 Millionen Führerscheine in Deutschland müssen in fälschungssichere Exemplare getauscht werden. Eine EU-Richtlinie legt dies so fest. Erneuert werden all jene Dokumente, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden. Im Landkreis Altenburger Land sind rund 45.000 Bürgerinnen und Bürger von der Umtauschaktion betroffen. Im Jahr 2023 sind alle Bürger, die **zwischen 1965 und 1970 geboren wurden, bis zum 19. Januar 2024** aufgerufen, ihren Papier-Führerschein umzutauschen. Termine hierfür können ab sofort im Landratsamt vereinbart werden. Der Umtausch der alten Papierführerscheine in neue EU-Kartenführerscheine läuft im Landkreis Altenburger Land gut und ohne Probleme. Der Umtausch begann im Sommer 2021 und erfolgt nun bis zum Jahr 2033 in mehreren Stufen. Jährlich erfolgt der Umtausch von ca. 4.500 Führerscheinen. Um seinen Führerschein umtauschen zu können, ist eine vorherige Terminabsprache beim Landratsamt erforderlich. Diese ist möglich per E-Mail an fahrerlaubnisbehörde@altenburgerland.de unter Angabe einer Telefonnummer oder telefonisch unter den Rufnummern 03447 586-619, -622, -618 und -621. Derzeit beträgt die Wartezeit auf einen Termin etwa zwei Wochen.

Zum Termin mitzubringen sind dann der aktuelle alte Papier-Führerschein, der Personalausweis und ein biometrisches Passbild, welches nicht älter als ein Jahr ist.

„Ist der alte Papier-Führerschein nicht im Altenburger Land ausgestellt, dann bitten wir die Bürgerinnen und Bürger, im Voraus eine Karteikartenabschrift bei der ausstellenden Behörde des alten Führerscheins anzufordern. Dies verkürzt die Bearbeitungsdauer“, erklärt Mario Klocke, Leiter des Fachdienstes Straßenverkehr im Landratsamt. Zudem weist Klocke darauf hin, dass momentan ausschließlich Papier-Führerscheine umgetauscht werden. Die Kartenführerscheine, die ab dem Jahr 1999 ausgestellt wurden, sind noch nicht in der Umtauschpflicht. Die ersten Umtausche erfolgen hier im Laufe des Jahres 2025 mit der Frist bis 19. Januar 2026.

Im Auftrag Jana Fuchs, Öffentlichkeitsarbeit

Das Fundbüro informiert

Auflistung der im Fundbüro abgegebenen Fundsachen im Monat Februar:

- 1 Schlüsselbund mit 2 kleinen Schlüsseln, 1 schwarz-weißes Band und 1 Anhänger
- 1 Geldbörse mit niederländischen Papieren
- 1 Schlüsselbund mit 4 Schlüsseln
- 1 Schlüsselbund mit 2 Schlüsseln, 1 Anhänger und 1 Stück Seil
- 1 Schlüsselbund mit 4 Schlüsseln
- 1 Schlüsselbund mit 6 Schlüsseln

Sollten Sie der Eigentümer einer dieser Gegenstände sein, können Sie diesen im Fundbüro der Stadtverwaltung Schmölln, Amtsplatz 3 (Ordnungsamt im Sparkassengebäude), abholen.

Das Eigentum über die Fundsache geht nach sechs Monaten auf den Finder bzw. bei Eigentumsverzicht durch diesen auf die Stadt Schmölln über. Für weitere Rückfragen stehen wir Ihnen gern unter der Tel. 034491 76187 zur Verfügung.

H. Gabler, Fundbüro

ISDN – Integrierte Strategie für Daseinsvorsorge und Nachhaltigkeit in ländlichen Räumen Fahrradverkehr als Teil einer kleinstädtischen Verkehrswende

Datum Samstag, 18. März 2023

Uhrzeit 09:30 – 11:30 Uhr

Ort **Marktplatz mit anschließender Radtour ins Gewerbegebiet, Crimmitschauer Straße und zurück**

Im Rahmen des Forschungsprojektes ISDN – Integrierte Strategie für Daseinsvorsorge und Nachhaltigkeit, welches die Stadt Schmölln gemeinsam mit der Universität Kassel durchführt, laden wir Sie zu einer Radtour ein. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen die Route vom Marktplatz zum Gewerbegebiet Crimmitschauer Straße abfahren und diskutieren, wie die Attraktivität der Alltagsroute gesteigert werden könnte. Hierzu werden wir an verschiedenen Gefahrenstellen stoppen und uns über Handlungsmöglichkeiten austauschen. Zurück am Rathaus wartet ein kleiner Imbiss auf die Teilnehmenden.

Ziel: Ziel ist es, gemeinsam kleinteilige Maßnahmen zu entwickeln, die mit geringem Aufwand, zeitnah durch die Kommune umgesetzt werden können oder durch Pop-up-Strukturen zu einer Verbesserung der Attraktivität der Fahrradrouten beitragen können. Für das Forschungsprojekt sollen dadurch Erkenntnisse gewonnen werden, welchen Beitrag Kommunen für eine kleinstädtische Verkehrswende leisten können.

Anmeldungen bitte bis zum 15. März 2023 an projektmanagement@schmoelln.de oder telefonisch unter 034491 76104.

Weitere Info: Bitte bringen Sie Ihr Fahrrad mit!

Schöffenwahl 2023

Am 31. Dezember 2023 enden bundesweit die Amtszeiten der in der Strafrechtspflege tätigen Schöffen.

Die neue Amtsperiode der Schöffen für das Landgericht Gera und das Amtsgericht Altenburg dauert vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2028. Die Gemeinden müssen Vorschlagslisten für die Wahl der Schöffen erstellen. Daher sucht die **Stadt Schmölln und die Gemeinde Dobitschen** bereits jetzt interessierte und engagierte Bürger und Bürgerinnen für die am 1. Januar 2024 beginnende Amtsperiode der Schöffen.

Als Schöffe sind Sie ehrenamtlicher Richter und erfüllen eine wichtige Aufgabe in unserem demokratischen Rechtsstaat. Ebenso wie Berufsrichter sind sie an Recht und Gesetz gebunden und müssen stets um Objektivität und Unparteilichkeit bemüht sein. Das Amt des Schöffen ist ein Ehrenamt. Schöffen können aktiv an der Rechtsprechung mitwirken und ihre Lebens- und Berufserfahrung, ihr vernünftiges Urteil, ihre Menschenkenntnis und Bewertungen aktiv in die Entscheidungen der Gerichte einfließen lassen.

Für die Wahl kommen ausschließlich **Deutsche** in Frage, die bei Beginn der Amtsperiode (zum 1. Januar 2024) das **25. Lebensjahr** vollendet und **das 70. Lebensjahr noch nicht** erreicht haben. Außerdem müssen sie mindestens seit dem Zeitpunkt der Aufstellung der Vorschlagsliste **im Stadtgebiet Schmölln wohnen**. Wer gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat oder als Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR tätig war kann die Tätigkeit des Schöffen nicht ausüben. Ebenso kann kein Schöffe werden, ▶

wer infolge eines Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder gegen den ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann. Das Schöffenamtsamt kann auch nicht ausüben, wer wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde.

In das Schöffenamtsamt sollen weiterhin nicht berufen werden:

- Personen, die gesundheitlich nicht geeignet sind
- Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind
- Personen, die in Vermögensverfall geraten sind
- Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare, Rechtsanwälte, gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzuges, hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer
- Religionsdiener

Bei Interesse wird Ihnen ein entsprechender Vordruck (Interessenbekundung als Schöffin/Schöffe) zugesandt. Dieser kann telefonisch (034491 760) oder per E-Mail (buergerservice@schmoelln.de) angefordert oder auf der Homepage www.schmoelln.de abgerufen werden.

Bei Fragen rund um die Schöffengewahl steht Ihnen Frau Rödel unter Telefon 034491 76120 zur Verfügung.

Grundsteuer B – Ersatzbemessung für das Jahr 2023

Überprüfung der Grundsteueranmeldungen nach den §§ 42 und 44 GrStG (Grundsteuergesetz)

Nach § 37 Abs. 2 GrStG (in der Fassung des Gesetzes vom 7. August 1973, BGBl. I S. 965, zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.11.2019, BGBl. I S. 1875) gilt, dass für die Grundsteuer bis einschließlich zum Kalenderjahr 2024 das Grundsteuergesetz in der Fassung vom 7. August 1973, das zuletzt durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 geändert worden war, weiter Anwendung findet.

Bei **Mietwohngrundstücken und Einfamilienhäusern**, für die durch das Finanzamt Altenburg **kein Einheitswert** (Grundsteuerermessbetrag) festgestellt worden ist, bemisst sich der Jahresbetrag der Grundsteuer B damit weiterhin nach der Wohn- oder Nutzfläche der Grundstücke (Ersatzbemessungsgrundlage). Die Grundsteuer B wird dabei nach den §§ 42 und 44 GrStG ermittelt. Die Eigentümer (ggf. deren Vertreter) dieser Grundstücke haben in diesen Fällen zur Ermittlung der Grundsteuer B eine Grundsteueranmeldung einzureichen.

Haben sich am Grundstück seit der letzten Überprüfung Änderungen ergeben (z. B. Modernisierungen, Änderungen der Wohn- und Nutzfläche, Schaffung von Stellplätzen für PKW etc.), so ist durch die Steuerpflichtigen bzw. deren Beauftragte eine neue Grundsteueranmeldung einzureichen.

Dabei müssen Baumaßnahmen bis spätestens 31. Dezember 2022 abgeschlossen gewesen sein.

Die Vordrucke zur Grundsteueranmeldung finden Sie im Internet unter www.neu.schmoelln.de. (Stadt & Rathaus/Bürgerservice/Formulare und Anliegen/Steueramt/Grundsteuer) Des Weiteren können die Formulare telefonisch unter Tel. 034491 76148/149 angefragt werden und sind auf dem Postweg erhältlich. Die Formulare sind dann ausgefüllt **bis spätestens zum 14. April 2023** im Sachgebiet Steuern einzureichen.

Sollten seit der letzten Grundsteueranmeldung keine Veränderungen am Wohngrundstück oder Einfamilienhaus erfolgt sein, so ist keine neue Grundsteueranmeldung erforderlich. Es wird darauf verwiesen, dass diese Art der Berechnung der Grundsteuer B ausschließlich für Mietwohngrundstücke und Einfamilienhäuser gilt, für die durch das Finanzamt Altenburg im Rahmen eines Einheitswert- und Grundsteuerermessbescheides kein Einheitswert (Grundsteuerermessbetrag) festgestellt worden ist.

Bei Fragen und Problemen können Sie sich gern unter Tel.: 034491 76149 oder per E-Mail unter steuern@schmoelln.de an das Steueramt der Stadtverwaltung Schmölln wenden.

im Auftrag Steueramt der Stadt Schmölln

Die Wirtschaftsförderung informiert:



IHK zeichnet Indu-Sol als TOP-Arbeitgeber 2023 aus

Das Bewerbungsrad dreht sich im Moment auf Hochtouren. Die Schulabgänger 2023 suchen nach Ausbildung, Studium, Duales Studium, Auslandsprogrammen – die Auswahl ist groß. Immer wieder unterschätzt wird dabei die Vielfalt der attraktiven Angebote in direkter Umgebung. „Um die Unternehmen, die mit einer qualitativ besonders hochwertigen Ausbildung überzeugen, öffentlich sichtbar zu machen, verleiht die IHK die Auszeichnung „Top-Ausbildungsunternehmen“,“ erklärt Matthias Säckl, IHK-Geschäftsbereichsleiter Aus- und Weiterbildung. So wurde auch die Indu-Sol GmbH in Schmölln ausgezeichnet – in einem feierlichen Empfang mit der IHK im Hause Indu-Sol.



IHK-Vizepräsidentin Christine Büring, Bianca Körner, Leiterin Technik & Support Indu-Sol GmbH, Thomas Schnabel, Ausbildungsverantwortlicher Indu-Sol GmbH, Matthias Säckl, IHK-Geschäftsbereichsleiter Aus- und Weiterbildung

Die Indu-Sol GmbH bildet seit mehr 15 Jahren im Bereich der Elektro- und Automatisierungstechnik aus. „Unser junges Team ist definitiv ein Anziehungsfaktor“ sagt Marie-Luise Seidel-Pamler, Personalreferentin bei Indu-Sol, „aber auch die Qualität der Ausbildung“, wie die IHK-Auszeichnung nun bestätigt: Regelmäßige Qualifizierungen der Ausbilder, vielseitige Aufgaben, gute Zukunftsperspektiven, sehr gute Azubi-Betreuung und regelmäßiges Feedback uvm. Thomas Schnabel, der Ausbilder bei Indu-Sol, der freudestrahlend den Blumenstrauß und die Urkunde entgegennimmt, bestätigt das: „Ich stehe in ständigem Austausch mit unseren Azubis. Wir besprechen den Stand und wo es klemmt bei aktuellen Projekten. Das hilft ihnen enorm weiter und sie entwickeln daraufhin gute Ideen und Lösungen“. Das Schmöllner Technologie-Unternehmen hat weltweit Kunden, deren Produktionen 24/7 stabil und sicher laufen müssen. „Unsere Azubis haben Einblicke in die verschiedensten Industriezweige und kommen mit vielen Eindrücken von Messeinsätzen zurück“, so Schnabel.

Fast alle der über 130 Mitarbeiter bei Indu-Sol sind zur Auszeichnungsübergabe in den großen Plenarsaal gekommen und applaudieren. Andy Carius, CTO (Chief Technical Officer) erinnert sich an seine ersten Schritte bei Indu-Sol als Student: „Als ich das erste Mal mit meinem Chef gemeinsam vor den Toren des Audi-Werkes Ingolstadt stand, war ich sprachlos vom Ausmaß der riesigen Produktionshallen und der modernen Technik dort“. Und heute leitet er die technischen Abteilungen des Unternehmens Messtechnik, Entwicklung, Produktmanagement und Schulung.

In diese Fußstapfen könnten auch die drei frischgebackenen Absolventen treten, die am gleichen Tag den Abschluss ihrer Ausbildung zum Elektroniker für Automatisierungstechnik in den Händen halten: Daniel Stobert, Paul Pommer und Vincent Arnold (Bild 3). Sie sind nun als Messtechniker bei Indu-Sol fest angestellt oder beginnen im Sommer ein weiterführendes Studium mit Indu-Sol als Praxispartner.

Im Unternehmen gibt es aktuell noch freie Ausbildungsplätze für 2023: Elektroniker für Automatisierungstechnik, IT-Systemelektroniker und Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung, Systemintegration oder digitale Vernetzung.

Mehr Infos zum Thema: www.indu-sol.com/karriere

Denise Fritzsche, Indu-Sol GmbH (Foto: Indu-Sol GmbH)

Umbau der Bushaltestelle auf dem Schmöllner Markt

Sehr geehrte Anwohner und Gewerbetreibende, die Stadt Schmölln plant den Umbau der Bushaltestelle am Markt in der Zeit vom 26. Mai bis ca. 31. Juli 2023.

Der bisherige Zustand auf dem Markt ist so, dass sich auf der Marktseite des Kauflandes 18 Parkplätze sowie zwei Behindertenparkplätze befinden. Nach dem Umbau der Bushaltestelle wird es auf der Marktseite am Kaufland noch 12 Parkplätze sowie zwei Behindertenparkplätze geben. Die wegfallenden Parkplätze werden kompensiert, indem auf der gegenüberliegenden Straßenseite (Markt Nr. 22 bis Nr. 29) weitere 10 Parkplätze in einer Breite von 3 m errichtet werden. Um die jetzige Bushaltestelle barrierefrei und blindenorientiert ausbauen zu können, wird der Bushaltestellenbereich mit einem 18 cm hohen Bordstein auf eine Länge von ca. 12 m errichtet. Weiterhin ist eine umfangreiche Fahrradabstellung sowie eine Fahrgastunterstellung geplant. Ein blindenorientiertes Leitsystem (Plattenbelag) führt entlang der Bushaltestelle am Markt. Eine Querungshilfe (frei gehaltener Bereich zwischen den Häusern Nr. 11 und Nr. 26) bietet einen Durchgang von einer Straßenseite auf die andere. Die bestehenden Freiflächen an den Häusern Nr. 22 sowie Nr. 27 bis 30 geben den Gewerbetreibenden kurzzeitig die Möglichkeit längs der Fahrbahn zu be- und entladen.

Der Umbau der Bushaltestelle erfolgt bei laufendem Verkehr und Busbetrieb. Aus diesem Grund wünschen wir von allen Verkehrsteilnehmern besondere Vorsicht und Achtsamkeit.

Für die Baudurchführung gibt es folgende Ansprechpartner

Erarbeitung des Projektes: Ing.- Büro Stoll Bauplanung GmbH, Herr Albuzio, Tel.: 0170 8520773, Nikolaus- Otto- Str. 1, 08371 Glauchau | Baufirma: Fachcenter Garten + STL – Bau GmbH, Herr Jacob, Tel.: 0170 8520735, Hauptstr. 107, 08468 Heinsdorfgrund.

Für die Baumaßnahme bitten wir um Ihr freundliches Verständnis und den Beteiligten wünschen wir zur Erfüllung der Aufgaben bestes Gelingen.

Stadtverwaltung Schmölln, (Bauamt Tel.: 034491 76164)



Altkirchner Basar

„Alles was rollt“

Welche Idee steckt dahinter?

- Sie können alle gut erhaltenen Teile mit dem Thema „Rollen & Räder“, **sowie** allgemein Kinderspielzeug zum Verkauf anbieten und natürlich auch selbst kaufen.
- Der Förderverein der Grundschule Altkirchen kümmert sich um den Verkauf und behält 20 % der Einnahmen, die unseren Schülern zu Gute kommen.

& Kinderspielzeug

Beispiele für den Verkauf:

- Spielzeug
- Fahrräder, Laufräder, Roller, Tretautos, Rollschuhe, Fahrradsitze, Fahrradanhänger, Fahrradkleidung, Autositze, Kinderwagen, Koffer mit Rollen, Rasenmäher, Spielzeugautos, Spiele mit dem Thema ROLLEN.

IHRE IDEEN SIND GEFRAGT!

Wann und wo?

25. März `23

9:00-12:00 Uhr

in der Grundschule Altkirchen, Am Freibad 1a

Anbieternummern für den Verkauf sind zwingend telefonisch oder per Email bis zum 23.03.2023 zu erfragen.

Anmeldung zum Verkauf und weitere Informationen:
raederbasar@web.de
Marie Graubner: 01516 – 51 96 986
Mareen Scholz: 0175 - 24 54 658

03/05/06 2023

ANKÜNDIGUNG TERMINE

DU SENIOREN TREFF



Liebe Seniorinnen und Senioren der Stadt Schmölln...

der Seniorenbeirat der Stadt Schmölln gibt folgende Termine und Aktivitäten für unsere monatlichen Seniorentreffen (jeden I. Freitag im Monat) bekannt.
Wie immer finden diese Treffen in der Wohnparkanlage Brückenplatz statt.
Wir sind bemüht Eure Anregungen aufzugreifen und umzusetzen.



Termine/Aktivitäten

Achtung... der I. Freitag im April ist Karfreitag, Feiertag, deshalb am 31.03.2023

31.03.2023	14:00 – 16:00 Uhr	Gesprächsrunde mit dem Bürgermeister Herrn Schrade
05.05.2023	14:00 – 16:00 Uhr	Thema Migration – was bewegt uns ... Gast Herr Liebelt von der Caritas
02.06.2023	14:00 – 16:00 Uhr	Bund der Vertriebenen ... Vortrag eines Mitgliedes – Herrn Kahl Vorsitzender

(Programmänderungen vorbehalten)
Wir bitten unsere Seniorinnen und Senioren einen kleinen Unkostenbeitrag in Höhe von 2,50 € pro Person/Veranstaltung einzuplanen.
Wir freuen uns auf Euch.

Schwalbenturm empfängt Schwalben am Schmöllner Bahnhof

Mitten in der Stadt, auf der Blühwiese am Bahnhof, steht er seit Februar 2023 – der 10. Schwalbenturm seiner Art auf Schmöllner Stadtgebiet.

Durch Abriss von Gebäuden und Sanierungen gehen die natürlichen Lebensräume von Schwalben immer mehr verloren. Der fünf Meter hohe Schwalbenturm bietet ein ideales Gebiet für die geselligen Tiere. Sie brüten gern Nest an Nest. Der Turm ist für die Mehlschwalben gedacht und hat 52 Nester. Die Nester sind deshalb schon am Turm, weil die Schwalben heutzutage auch nicht mehr genug Material zum Bauen dieser Nester finden.



v. l. n. r.: Birgit Seiler (Fachdienstleiterin, FD Natur- und Umweltschutz/LRA Altenburger Land), Thorsten Pröhl (Naturschützer), Katharina Graupner (Sparkasse Altenburger Land), Reiner Erler (Bauamtsleiter), Sven Schrade (Bürgermeister).

Wir danken Torsten Pröhl für die Initiative und Unterstützung, sowie auch der Sparkasse Altenburger Land, welche den Bau mit 2.500,00 Euro unterstützte.

Stadtverwaltung Schmölln, Pressestelle (Foto: Stadt Schmölln)

Baubegehung im Kita-Neubau Altkirchen

Ende Februar fand ein Pressetermin statt, bei dem sich Vertreter aus Print und TV einen Einblick in den aktuellen Baustatus der neuen Kita in Altkirchen haben geben lassen.



Bürgermeister Sven Schrade, der Ortsteilbürgermeister, die Amtsleiter und Vertreter aus Haupt- und Bauamt sowie die Architektin und Planerin Ulrike Runst gaben Auskunft und führten durch das Haus. Im Erdgeschoss befindet sich der Kleinkindbereich in dem 24 Kinder Platz finden. Auf der ersten Etage gibt es insgesamt 46 Plätze für Kinder ab drei Jahren. Damit verfügt der Neubau über neun Krippen- und 11 Kitaplätze mehr als der Altbau.

Schallschutzdecken, Terrassenbereiche mit eingebauten Sandkisten, ein modernes und kindgerechtes Farbkonzept sind Indikatoren zum Wohlfühlen. Durch einen Aufzug ist das Gebäude barrierefrei. Eine Photovoltaik-Anlage liefert Eigenstrom, moderne Wärmepumpen sorgen für Wärme und eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung wurde ebenso installiert. Ein 60 m² großer Mehrzweckraum kann zum Turnen oder für Versammlungen genutzt werden. Ideal: die Nähe zum Freibad, zur Schule, zum Dorfmuseum ...

Der Kindergarten „Altkirchener Landknöppe“ wird **voraussichtlich am 12. Mai 2023** seine Pforten zu einem **Tag der offenen Tür** öffnen. Das Konzept der Kita wird in den nächsten Wochen auf der neuen Homepage der Stadt verlinkt.

M. Persch, Pressestelle

(Foto: Stadtverwaltung)

Lohsengarten wird verkauft – Gaststätte bleibt

Die Stadt Schmölln hat nach Beschluss des Hauptausschusses das Gebäude des Lohsengartens zum Verkauf ausgeschrieben. Über den endgültigen Verkauf entscheidet der Stadtrat nach Vorstellung möglicher Interessenten.

Die Gaststätte ist davon nicht betroffen. Der Betrieb wird wie gewohnt fortgeführt. Auch die Vermietung des beliebten Saals im Lohsengarten bleibt weiterhin möglich.

M. Persch, Pressestelle

Grundschule Altkirchen

Lesen ist ein Abenteuer

Nach den Winterferien konnten wir unsere neue Schulbibliothek feierlich eröffnen. Mit dem Projekt „Schulbücherei“ (bereits Artikel Februar 2022) wollen alle Beteiligten das Lesen noch mehr in den Mittelpunkt stellen. Wir sollten alle wieder mehr lesen. Dafür gibt es viele Gründe – Wer liest, weiß mehr. Wer liest, kommt im Leben besser zurecht. Wer liest, entwickelt Phantasie und Kreativität. Lesen lässt Bilder im Kopf entstehen. Kinder, die lesen, kommen auf eigene Ideen. Lesende Kinder sind Abenteurer in einer Welt der Phantasie und Phantasie ist eine wesentliche Voraussetzung für den Erfolg in der Schule. Kinder, die Spaß am Lesen haben, lernen leichter. Sie können ihre Erfahrungen beschreiben und in Worte fassen, was sie bewegt. Nichts weckt die Leselust von Kindern sicherer als der frühe Kontakt mit Geschichten.



Die Lust am Lesen entsteht schon beim Zuhören. Kinder brauchen Märchen und Geschichten – sie brauchen aber auch Eltern, Großeltern, Geschwister, Freunde, Lehrer und Erzieher, die ihnen diese vorlesen oder erzählen. Bereits beim Vorlesen einer Gute-Nacht-Geschichte beginnt der Spaß am Lesen. Schon die Kinderbuchautorin Astrit Lindgren bezeichnete das Lesen als ein grenzenloses Abenteuer der Kindheit.

Mit unserer neuen Schulbibliothek ist ein Ort entstanden, in dem nicht nur Leselektüre angeboten wird, sondern auch ein Ort, in dem es Spaß macht, sich aufzuhalten und Zeit mit lesen zu verbringen. Wir bedanken uns bei all den vielen Helfern, die dieses Projekt Wirklichkeit werden ließen.

1. Ins Rollen gebracht hat alles Frau Scholz darauf sind wir super stolz. Sie kümmerte sich und telefonierte hin und her. Alles zu organisieren, war manchmal schwer.

2. Lieber Herr Lehnert, Sie malerten die Wände weiß, wir danken Ihnen für Ihren Fleiß.

3. Danke Herr Hecht, Sie sind nicht schlecht. Wir standen mit Ihnen auf der Leiter und malten immer weiter. Sie gaben sich viel Mühe mit kunterbunten Sachen, die die Klasse vier an die Wände machten. Die Bibliothek ist nun fertig, wir danken Ihnen recht herzlich.

4. Firma Köhler transportierte die Möbel her, dabei waren sie ganz schön schwer. Dafür danken wir Ihnen natürlich sehr.

5. Liebe Eltern, Großeltern und Freunde, wir danken euch sehr, dass ihr Bücher gespendet habt. Wir freuen uns darauf, in den tollen Büchern zu schmökern und viele spannende Geschichten zu erforschen.

6. Den fleißigen Eltern gilt ein Dank, sie bauten für uns Regale und Schrank. Sie opferten ihre Freizeit, um zu bauen und mussten manchen Nagel reinhauen. Nun ist alles fertig und fest, die Regale bestanden den Büchertest.

7. Unser Dank geht an die Stadtbibliothek vor allem, weil uns die bereitgestellten Bücher so gefallen. Egal ob Pferde, Fußball oder zauberhafte Wesen, wir freuen uns darauf, in den Büchern zu lesen.

8. Ein großer Dank geht an Frau Sander und Frau Barth, sie planten und organisierten, das war manchmal hart. Dabei hatten sie viele tolle Ideen in ihren Köpfen, in Bezug auf Kreativität und Fantasie konnten sie aus dem Vollen schöpfen. Nur der Blick auf das Geld war dabei immer wichtig, sie wählten schlau aus – das war richtig. Nun ist die Bibliothek endlich fertig – das ist toll, die Regale füllen sich noch – irgendwann sind sie krachend voll.



Unseren Eröffnungstag gestalteten wir ganz besonders. Jede Klasse hatte natürlich die Möglichkeit, in unserer Schulbibliothek nach Herzenslust zu schmökern. Einen weiteren Höhepunkt gestaltete Herr Jens Reinländer für unsere Kinder. In einer sehr kreativen und unterhaltsamen Buchlesung stellte er für jede Altersklasse ein Kinderbuch von sich vor. Im Anschluss daran waren die Kinder gar nicht zu bremsen, um auch dieses Buch, mit persönlicher Widmung und Erinnerung an diesen Tag, von ihm zu bekommen. In ihrem Klassenverband stöberten die Kinder noch in weiteren Büchern. Ganz besonders die Lektüre von Astrid Lindgren faszinierte die Schüler. Für uns alle verging dieser tolle „Lesetag“ viel zu schnell. Die Aussicht auf die Möglichkeit der täglichen Nutzung der neuen Bücherei versöhnte uns aber schnell wieder.

Team der GS Altkirchen

(Foto: GS Altkirchen)

Unsere Bibi

von Vivian Mühlmann

Pferde oder Einhörner ganz egal,
alles steht hier im Regal.

Drachen oder andere Sachen,
wir können über alles lachen.

Bücher füllen das Leben mit Magie
so wie kein anderer nie.

Bücher haben dreckige Bänder,
und manchmal auch zerrissene Ränder.
Doch das verändert den Inhalt nie,
bleiben immer voller Magie.

Sachtexte sind wunderschön,
man kann sein Wissen damit krönen.

So ist auch unsere Powerameise,
sie geht beim Lernen auf weite Reise.

Unsere Schule ist perfekt.

Und wenn sich Kinder freuen,
wird es niemand bereuen.

Unsere Bibi ist ganz toll,
und bis zum Rand mit Büchern voll.

Das Geld zu kriegen war sehr schwer,
wir danken unseren Lehrern sehr.

Nun passt gut auf die Bücher auf
und reißt auch keine Seiten raus.

Regelschule Nöbdenitz

Unsere Schule – fit für die Zukunft?

Zu diesem Thema lädt die Friedrich-Ebert-Stiftung am **Mittwoch, dem 15. März 2023, 18:00 Uhr**, in die Staatliche Regelschule Nöbdenitz, Am Wald 17, zu einer Podiumsdiskussion ein.



Gemeinsam mit dem Landrat Uwe Melzer, dem Schmöllner Bürgermeister Sven Schrade, Prof. Dr. R. Merten von der Universität Jena, der Schulleiterin Bettina Groß und der Schülervertretung wollen wir über die Situation der Regelschule Nöbdenitz und zur Zukunft der Schulen in Thüringen ins Gespräch kommen.

Die Moderation übernimmt Christian Müller, Reporter beim MDR Thüringen. Ende der Veranstaltung ist 19:30 Uhr.

Wir freuen uns auf interessierte Gäste und eine rege Beteiligung. Bedenken Sie, dass die Parkmöglichkeiten an der Schule begrenzt sind, nutzen Sie bitte Parkplätze im Ort.

Schüler*innen und Lehrer*innen

der Staatlichen Regelschule Nöbdenitz

Kita „Sternchen“ Altkirchen

Der Winter geht vorüber – wir freuen uns auf den Frühling

Wir sind sehr froh darüber, dass uns in diesem Winter die coronabedingte Schließung des Kindergartens erspart blieb. Also packten wir jede sich uns bietende Gelegenheit beim Schopf und verbrachten die verschneiten Tage auf der Rodelbahn hinter unserem Kindergarten. Im Anschluss genossen die Kinder eine warme Tasse Kakao und lauschten den Märchen der Gebrüder Grimm. Weiter ging es im Februar mit der Planung und Durchführung unserer Faschingsparty. Das war natürlich ein buntes Treiben. Beim gemeinsamen Tanzen, Singen und Spielen erlebten alle Cowboys, Superhelden und Prinzessinnen einen abwechslungsreichen Tag.

Die Vorschüler unseres Kindergartens erwartete zudem ein besonderes Ereignis. Zur Verkehrsschulung besuchte uns die Kommissarin Frau Nobis mit ihrem Papagei POLIPAP. Der bunte Vogel erklärte den Kindern viel Wissenswertes über das richtige Verhalten im Straßenverkehr. ▶



Sie lernten wie wichtig das Tragen eines Fahrradhelmes ist und wie man korrekt die Straße überquert. Des Weiteren lernten die Kinder über die Eselsbrücke: „Zwei Hühnerbeine und ein Ei, das ist der Notruf der Polizei.“ die Notrufnummer 110.

Kita „Sternchen“

Neues aus der Kita „Zwergenrevier“

Spendenübergabe an die Kita

Der SV Osterland Lumpzig, sammelte bei seiner Weihnachtsfeier für die Kita „Zwergenrevier“ Lumpzig. In Vertretung von Familie Jahr wurde die Spende von 250,00 Euro und ein Gutschein für 100,00 Euro von Decathlon symbolisch im Februar überreicht. Eine große Geldspende ging im Dezember von Familie Wojan, Eltern aus unserer Kita, in der Stadtverwaltung Schmölln ein und ein schönes nachträgliches Weihnachtsgeschenk für uns als Bewegungsfreundliche Kita, gab es von Familie Kurt Gentsch. Passend zu unserem Pikler Dreieck bekamen wir einen Bogen, welchen man mit Kissen als Schaukel verwenden kann und eine Rampe zum Klettern, Brückebauen oder zum Rutschen.



Danke an Familie Jahr für diese tolle Spende!

Alle Kinder und Erzieherinnen bedanken sich ganz herzlich bei allen fleißigen Spendern und Spenderinnen von ganzem Herzen und wünschen allen eine schöne Zeit und gute Zusammenarbeit im Jahr 2023.

Fasching in der Kita „Zwergenrevier“ Lumpzig

In Saus und Braus wird's närrisch jetzt in jedem Haus. Auch in der Kita „Zwergenrevier“ Lumpzig waren die Narren am Rosenmontag los. Alle Kinder und Erzieherinnen hatten tolle Kostüme an und bei Spiel, Spaß und tollem Essen das Faschingsfest gefeiert. Am Faschingsdienstag ist es Tradition im Dorf betteln zu gehen. Der Start war gleich im Gemeinderaum, wo die Frauen sich einmal im Monat zum Frühstück treffen. Mit Musik und unserem Bettelspruch ging es weiter von Haus zu Haus. Wichtige Zwischenstopps sind im Gasthof Lumpzig für eine kleine Trinkpause und im Obstgut Geier stärkten wir uns mit knackigen Apfelstücken. Zurück in den Kindergarten, noch bei unserer

Andrea vorbei. Schwer beladen mit vielen schönen Sachen zum Basteln, Lesen, Spielen und natürlich auch zum Naschen, kamen die kleinen Faschingsbettler geschafft in der Kita „Zwergenrevier“ an. Ein ganz großes Dankeschön an alle im Dorf, die so herzlich an uns gedacht haben und uns betteln lassen.

Mit schönen Kostümen, lustigen Spielen, beim Rutschen und im Kletterparcour ließen wir die Faschingswoche vorüberziehen.

Die Kinder und Erzieherinnen vom „Zwergenrevier“ Lumpzig

(Fotos: Kita)

Kita „Spatzennest“ Altkirchen

Freies Spielen ist die Haupttätigkeit eines jeden Kindes

Die Kinder setzen sich aktiv mit sich selbst und ihrer Umwelt auseinander. So auch in der Kita „Spatzennest“ Altkirchen.



Gemeinsam mit den Krippenkindern legten wir Tapetenbahnen auf dem Boden aus und bemalten diese unter anderem mit Straßen, Menschen und Häusern. Sofort holten die Kinder ihre Fahrzeuge und fuhren auf den gemalten Straßen „zur Baustelle“ oder „zu Oma und Opa“.

Die Pädagoginnen der Kita „Spatzennest“ Altkirchen (Foto: Kita)

Glückwünsche AN DIE JUBILARE

Du bist

so jung wie deine Zuversicht,
so alt wie deine Zweifel,
so jung wie deine Hoffnung,
so alt wie deine Verzagttheit.

Albert Schweitzer

Der Bürgermeister Sven Schrade gratuliert allen Seniorinnen und Senioren aus Schmölln und den zugehörigen Ortsteilen ganz herzlich zum Geburtstag und wünscht auf diesem Wege alles Gute und viel Gesundheit.

Einen herzlichen Glückwunsch auch den Ehepaaren, welche ein Ehejubiläum feiern. Mögen Ihnen noch viele gemeinsame, glückliche und gesunde Jahre beschieden sein.



Vereinsnachrichten

Veranstaltungskalender März bis April 2023

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
jeden 1. und 3. Montag im Monat	18:00 Uhr	Alkoholfrei leben	Wohnungsverwaltung Schmölln Versammlungsraum	Selbsthilfegruppe „Alkoholfrei leben“ Schmölln für Suchtkranke und Suchtgefährdete
jeden 1. Freitag im Monat	14:00 – 16:00 Uhr	Seniorenbeirat, versch. Themen und Aktivitäten	Wohnparkanlage Brückenplatz	Seniorenbeirat Stadt Schmölln
März				
15.03.2023	18:00 Uhr	Podiumsdiskussion „Unsere Schule – Fit für die Zukunft?“	Regelschule Nöbdenitz, Am Wald 17	Friedrich Ebert Stiftung, Landesbüro Thüringen
16.03.2023	19:00 Uhr	Vortrag „Unerkannt in Freundesland“ von Edgar Nönning	Sportlerheim Nöbdenitz	Ortsverschönerungsverein Nöbdenitz
16.03.2023	19:00 Uhr	Vernissage „Antiquitäten einer Zukunft“, Phantastische Malerei von Lars Donath	Galerie Rathaus Schmölln	Stadtverwaltung Schmölln
17.03. – 27.04.2023	Öffnungszeiten des Rathauses	Ausstellung „Antiquitäten einer Zukunft“, Phantastische Malerei von Lars Donath	Galerie Rathaus Schmölln	Stadtverwaltung Schmölln
17.03.2023	09:00 Uhr	Verbandsschau des Gewässerunterhaltungsverband Pleiße/Schnauder	Ratssaal Rathaus Schmölln	Gewässerunterhaltungsverband Pleiße/Schnauder
25.03.2023	09:00 – 12:00 Uhr	Altkirchener Basar	Grundschule Altkirchen	Räderbasar
31.03.2023	14:00 – 16:00 Uhr	Gesprächsrunde mit dem Bürgermeister	Wohnparkanlage Brückenplatz	Seniorenbeirat Stadt Schmölln
April				
17.03. – 27.04.2023	Öffnungszeiten des Rathauses	Ausstellung „Antiquitäten einer Zukunft“, Phantastische Malerei von Lars Donath	Galerie Rathaus Schmölln	Stadtverwaltung Schmölln
03.04.2023	ab 17:00 Uhr	Basteln der Ostergirlande für den Markt	Ratskeller	IG Stadtmarketing
05.04.2023	ab 09:30 Uhr	Schmücken der Ostergirlande durch Kitas	Brunnen, Markt	IG Stadtmarketing
08.04.2023	11:00 – 16:00	Ostermarkt Lumpzig	Bockwindmühle	Verein Altenburger Bauernhöfe e. V.
16.04.2023	15:30 Uhr	Altenburger Mundart mit Wido Hertzsch	Kirche Lumpzig	Gemeindekirchenrat Lumpzig
29.04.2023	16:00 Uhr	Frühjahrskonzert „Evergreens mit Pfiff“	Stadtkirche St. Nicolai	Volkschor Schmölln und Ensemble des Osterländer Musikbundes e. V.
29.04.2023		Marktfest	Markt Schmölln	Stadtverwaltung Schmölln
30.04.2023		Maibaumbesetzen	Kulturhaus Drogen	DFT 2010

Vorstandswahl der neuen Schützengesellschaft Schmölln 1992 e. V.

Die Neue Schützengesellschaft Schmölln 1992 e. V. hat am 28. Januar 2023 ihre Jahreshauptversammlung, die zugleich die Wahlversammlung, zur Wahl eines neuen Vorstandes war, abgehalten. Nach der Entlastung des alten Vorstandes und dem Schlusswort des bisherigen ersten Vorsitzenden Andreas Fuchs, wurde von der Mitgliederversammlung die erfolgreiche Vereinsarbeit des Vorstandes gewürdigt. Er hat trotz der extremen Einschränkungen der letzten Jahre die sportlichen

Aktivitäten stets (soweit wie es unter diesen Umständen möglich war) gefördert und somit dazu beigetragen, den Verein, durch die erfolgreiche Teilnahme seiner Mitglieder an überregionalen Wettkämpfen, wieder deutschlandweit bekanntzumachen. Neuer erster Vorsitzender wurde wieder Andreas Fuchs. Zweiter Vorsitzender bleibt Dietrich Bubinger. Der neue Vorstand wurde von der Mitgliederversammlung bestätigt.

Uwe Oehler, Schriftführer

Gartenverein Ziegenreben Schmölln

Einladung zur Mitgliederversammlung

Wir laden alle Mitglieder des Gartenvereins Ziegenreben am **Freitag, dem 14. April 2023, um 16:00 Uhr, in der Gaststätte Ziegenreben** (Kartoffelküche) zur Mitgliederversammlung ein. Wir bitten die Teilnahme zu ermöglichen.

Vorstand KGV Ziegenreben Schmölln

Freie Gärten in der Kleingartenanlage „Ziegenreben“ e. V. Schmölln

Warum sich neben einer schönen Wohnung nicht noch einen kleinen Garten zur Erholung gönnen? Wir haben den passenden Garten für Sie. Gelegen am nördlichen Stadtrand von Schmölln ab einer Größe von 175 m² zum Teil mit schönem Blick über unsere Kleinstadt.

Interessenten melden sich bitte bei Herr Matthias Schölzel Tel.: 034491 61426

Matthias Schölzel, Vorsitzender

Landseniorenvereins Altenburger Land e. V.

Kraftfahrerschulung

Liebe Landseniorinnen und Landsenioren,

hiermit laden wir euch alle herzlich zu unserer nächsten Kraftfahrerschulung am **13. April 2023, um 15:00 Uhr, in den Bürgersaal Löbichau** ein.

Der Vorstand des Landseniorenvereins Altenburger Land e. V.

Heimat- und Verschönerungsverein Schmölln informiert

Filmabend

Auf vielfachen Wunsch aus der Bevölkerung hatte unser Verein am 15. Februar 2023 einen Filmabend durchgeführt. Über den enormen Zuspruch zu dieser Veranstaltung waren wir sehr erfreut. Doch mussten wir leider auch sehr viele Bürger wegen Überfüllung abweisen, wofür wir auch hier nochmals um Verständnis bitten. Noch am selben Abend haben wir beschlossen, diese **Filmvorführung am 15. März 2023, 19:00 Uhr, im Sparkassensaal, 3. Etage** zu wiederholen. Der Eintritt ist frei, für Getränke ist gesorgt! Diesmal aber mit Voranmeldung zwecks Reservierung. Durch das enorme Interesse waren dazu schon nach zwei Tagen wieder alle Kapazitäten ausgereizt.

Also wird unser Verein auch noch einen **dritten Termin** organisieren – wahrscheinlich am **15. November 2023** (50 % sind schon wieder ausgelastet).

Es bleiben die Programmschwerpunkte

- 1. Mai 1973 in Schmölln mit Friedensfahrt durch Schmölln
- Feuerwehrübung auf dem Markt, 1989
- Pfefferbergfest 1965
- Schmöllner Schuhfabrik 1963
- 100 Jahre Schule in Schmölln – Festumzug und Feierlichkeiten 1989
- Der Streich der Schmöllner Schützen zum Schmöllner Schützenfest
- Im Filmarchiv gestöbert. (Es war einmal ... gemischtes Allerlei aus vergangener Zeit)

Hans-Jürgen Krause, Vereinsvorsitzender

Freiwilligen Feuerwehr Untschen

Jahreshauptversammlung

Am Samstag, dem 25. Februar 2023, trafen sich die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Untschen und die geladenen Ehren Gäste im Feuerwehrhaus in Lohma zur Jahreshauptversammlung. Im Bericht des Wehrführers Tobias Schnelle ging hervor, dass der Fokus im vergangenen Jahr auf der Gewinnung und Ausbildung neuer Kameraden lag. Durch eine verstärkte Öffentlichkeitsarbeit und persönliche Gespräche konnten neun neue Mitglieder für die Einsatzabteilung gewonnen werden, wodurch die Kameradschaft auf 26 Personen wuchs. Das Ausbildungspensum wurde auf zwei Ausbildungen pro Monat erhöht. Zudem nahmen die Kameraden an zehn Lehrgängen, unter anderem zur Ausbildung zum Truppmann und zum Maschinisten, teil. Im vergangenen Jahr wurden die Untschner Kameraden zu 17 Einsätzen gerufen wurden:

Technische Hilfe:	8
Brandmeldeanlage:	4
Unterstützung Rettungsdienst:	2
Brand:	2
Fehlalarmierung:	1

War die Einsatzbeteiligung zu Jahresbeginn noch zu gering, so konnten durch den Mitgliederzuwachs gegen Ende des Jahres wieder die erforderliche Gruppenstärke erreicht werden.

Abschließend stellte Schnelle den Ausblick für 2023 vor. Im Fokus sollte weiterhin stehen, neue Mitglieder zu gewinnen und den Ausbildungsstand aller Kameraden zu erhöhen. Insbesondere sei die Ausbildung neuer Atemschutzgeräteträger erforderlich. Die Vereinsvorsitzende Cathrin Steinhäuber gab bekannt, dass es aufgrund des Umbruchs in der Vereinsführung im letzten Jahr leider nur eine Veranstaltung gab – das Treffen der Alterskameraden. Sie stellte anschließend die Pläne für dieses Jahr vor, in welchem endlich wieder einige Feierlichkeiten stattfinden:

- 06.04.2023 – Osterfeuer
- 30.04.2023 – Maibaumsetzen
- 24.06.2023 – 90 Jahre Feuerwehr Untschen
- 31.10.2023 – Halloween

Anschließend folgten die Ernennungen und Beförderungen. In die Einsatzabteilung wurden an diesem Samstag Michael Müller und Rico Gerth aufgenommen. Zum Feuerwehrmann wurden Tobias Brenner, Rico Gerth, Thyra Jansen-Olliges, Michael Müller, Sandro Pohle und Oliver Reichert befördert. Die Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann erhielt Daniel Junghanns. Nach den Worten der Wehr folgten kurze und bündige Reden von Bürgermeister Sven Schrade, Ortsteilbürgermeister André Gampe, dem Stadtbrandmeister Mirko Kolz und dem Kreisfeuerwehrverband, vertreten durch Thomas Engert. Allen Reden gemein war die Wertschätzung gegenüber der geleisteten Arbeit der Untschner Kameraden. Besonderer Dank geht hier an Bürgermeister Schrade sowie an unsere Sponsoren, die Agrar Genossenschaft Nöbdenitz und die Firma E:tec Pohle, für ihre Spenden. Alexander Pohle gab hierbei einen besonderen Anreiz zur Mitgliedergewinnung, indem die diesjährige und auch die nächstjährige Spende an die Anzahl der neu gewonnenen Mitglieder gekoppelt ist. An dieser Stelle noch einmal herzlichen Dank an alle Unterstützenden, ohne Menschen und Organisationen wie die Ihre wäre die Freiwillige Feuerwehr nicht zu meistern. Vielen Dank an dieses Engagement.

Weitere Informationen zur Freiwilligen Feuerwehr Untschen können auf unserer Internetseite www.feuerwehr-untschen.de sowie den Instagram oder Facebook-Account eingesehen werden.

gez. Reichert u. Jansen-Olliges, Öffentlichkeitsarbeit FF Untschen

Altenburger Mundart mit Wido Hertzsch

Unter dem Motto: „Wir singen und sprechen, wie uns der Schnabel gewachsen ist“.

Am 16. April 2023,
um 15:30 Uhr,

in der Kirche zu Lumpzig.

Der Eintritt ist frei, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Gemeindekirchenrat Lumpzig



Aber auch das Erkennen verschiedener Werkzeuge sowie der richtige Aufbau einer Wasserstrecke vom Standrohr zum Verteiler forderten alle Teilnehmer. An zwei Punkten auf der Strecke konnten wir uns mit Bockwurst, Plätzchen und heißem Kakao stärken. Ein sehr guter Einfall der Veranstalter war es, jede Station mit einem eigenen QR-Code auszustatten. So fanden wir mit Hilfe unserer Handys fast jede Anlaufstelle sofort. Alles in allem ein langer und anstrengender Wettstreit mit erfolgreichem Ausgang. Beide Teams belegten jeweils einen hervorragenden dritten Platz in ihrer Altersklasse. Im Anschluss an die Veranstaltung gönnten wir uns noch einen kleinen Imbiss im Restaurant „Zur goldenen Krone“.

Konzert „Evergreens mit Pfiff“

29. April 2023 | Stadtkirche

Am 29. April 2023 findet um 16:00 Uhr das Konzert „Evergreens mit Pfiff“ in der Stadtkirche Schmölln statt. Der Schmöllner Volkschor lädt zusammen mit dem Ensemble des Osterländer Musikbundes e. V. recht herzlich ein.

Volkschor Schmölln



Ein gelungener Jahresbeginn für unsere Jugendfeuerwehr und Ansporn für 2023!

Jugendfeuerwehr Altkirchen

(Foto: Verein)

Beratungsdienste Diakonie



BLEIB dran (Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten)

Robert-Koch-Straße 95 (Klinikum), Haus 3,
Telefon: 0176 57805609 | Dienstag, 10:00 – 12:00 Uhr

Schuldner- und Insolvenzberatung

VHS Schmölln, K.-Liebknecht-Str. 22, Telefon: 03447 511330
montags nach Terminabsprache

Sozial- und Lebensberatung, Arbeitslosengeld-2-Beratung

Telefon: 03447 8958020 nach Absprache

Suchtberatung

Robert-Koch-Straße 95 (Raum: S 3.2.135; im Klinikum),
Telefon: 03447 313448
Montag, 09:00 – 11:00 Uhr, und nach Absprache

Psychosoziale Beratung

Robert-Koch-Str. 95 (Raum: S 3.2.135; im Klinikum),
Telefon: 03447 514214
jeden 1. und 3. Mittwoch, 15:00 – 17:00 Uhr

theBASE – Aufsuchende Jugendsozialarbeit

Finkenweg 11, Telefon: 0175 6202682,
E-Mail: reimann@magdalenenstift.de
Beratungszeit: Donnerstag, 17:00 – 20:00 Uhr

Jugendfeuerwehr Altkirchen

Ein toller Jahresbeginn

Am 28. Januar 2023 fand das nunmehr 32. Geländespiel der Rettungskräfte in Gera statt. Unser Ziel war diesmal der Ortsverband des THW in der Wiesestraße in Gera Debschwitz. Hier trafen sich 355 Teilnehmer aufgeteilt in 42 Mannschaften. Ab 08:00 Uhr wurde im Fünf-Minuten-Takt gestartet. Die über 10 km lange Laufstrecke führte rechts und links der Elster entlang. Die 10 dabei zu bewältigenden Stationen verlangten neben klassischen Feuerwehrdisziplinen, wie Schläuche ausrollen und Knoten machen auch allgemeine Kenntnisse in puncto Topografie. Besonders beliebt war der Halt bei der Polizei hier konnten unsere „Scharfschützen“ mit der Laserpistole punkten.

Ostermarkt 2023 an der Bockwindmühle in Lumpzig

Nach dreijähriger Pause lädt der Verein Altenburger Bauernhöfe e. V. wieder zu seinem traditionellen Ostermarkt **am Samstag, 8. April 2023, von 11:00 bis 16:00 Uhr, an die Bockwindmühle in Lumpzig** ein!

Wir freuen uns Herrn Peter Rehfeld aus Rositz und seine Oster-eierausstellung präsentieren zu können. Da wird mancher Besucher noch in letzter Minute Anregungen für die Gestaltung von Ostereiern bekommen. Herrn Rehfelds Eier-Kunst war schon im Museum der Burg Posterstein zu sehen. Ein kleines, aber feines Marktreiben wartet auf die kleinen und großen Besucher: Keramik aus Ponitz, Korb- und Flechtwaren aus Altenburg, Dekoration und witzige Schilder aus Dobitschen, Öl in Bio-Qualität aus den Ölmanufaktur Nauendorf, Safranprodukte aus Altenburg und vom Berghof Pfeiffer eine Auswahl an Pflanzen und Gemüse. Die Käserei Altenburger Land wird ihre reichhaltige Produktpalette anbieten. Für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt: unsere Kartoffelpuffer mit Apfelmus wird es frisch gebraten geben. Der Schmöllner Mutzbratenkönig wird seinen guten Mutzbraten und weitere regionale Spezialitäten anbieten. Die Gulaschsuppe vom Gasthof Lumpzig aus dem Kessel wird wieder lecker schmecken. Für selbstgebackenen Kuchen sorgen wie immer die Landfrauen, die auch den dazu gehörenden Kaffee kochen. Ein paar kalte Getränke runden unser Angebot ab. Für unsere kleinen Besucher wird es ein Bastel- und Mitmachangebot geben, das auch zur Unterstützung eines Vereins beitragen wird. Und – Wir haben den Osterhasen bestellt! Bleibt abzuwarten, ob er auch kommen wird!

Verein Altenburger Bauernhöfe e. V.

Sportverein „Osterland“ Lumpzig e. V.

Höhepunkte im Sportjahr 2023 der Vereinsgeschichte

- 140 Jahre Sport in Lumpzig
- 70 Jahre Sportplatz an der Eisenberger Straße

Festsitzung am 2. Juni 2023 im Festzelt. Sportliches Treiben zum Kindertag, am 3. Juni 2023, auf dem Gelände unseres Sportplatzes.

Dazu sind alle Einwohner von Lumpzig und Umgebung herzlich eingeladen!

Das genaue Festprogramm wird in den kommenden Ausgaben des Amtsblattes zu lesen sein.

Reinhard Etzold, Leiter Öffentlichkeitsarbeit/

Pressewart des Sportvereins „Osterland“ Lumpzig e. V.



Sonntag, 14. Mai 2023
16 Uhr, Kirche Lumpzig
Eintritt frei, Kollekte erbeten.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Jagdgenossenschaft Wildenbörten

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Montag, dem 3. April 2023, 18:30 Uhr, im Bürger- und Vereinshaus Wildenbörten.

Tagesordnung

- Begrüßung
- Rechenschafts- und Kassenbericht
- Prüfung des Kassenberichts
- Beschlussfassung zum Reingewinn/Erlös
- Beschlussfassung zur Verwendung der Rücklagen
- Entlastung des Vorstandes
- Sonstiges

Die Jagdgenossenschaft Wildenbörten

gez. Thomas Kresse, Vorsitzender

Aus dem Sportverein 1896 Wildenbörten e. V.

Aufgrund einer Sachspende des SELGROS Großhandels in Gera konnte die Kindersportgruppe des TSV 1896 Wildenbörten e. V. im Februar mit neuem Equipment durchstarten.



Es wurde geworfen, gefangen, gedribbelt und gerollt – die Bälle im handlichen Kinderformat kamen bei den Kids richtig gut an.

Unser Dank gilt an dieser Stelle dem Vereinsvorsitzenden Gerd Kießhauer, der durch die Realisierung der Sachspende für freudige Kinderaugen sorgte.

A. Liebisch, TSV 1896 Wildenbörten e. V.

Toller Faschingstanz in Nöbdenitz

Pünktlich um 20:11 Uhr marschierten am Faschingssamstag Wies'n Paar und Elferrat in den wunderschön geschmückten Nemzer Bürgersaal zur Eröffnung des Nemzer Faschingstanzes unter dem Jubel der Faschingsgäste ein. Präsident Rolf begrüßte die Faschingsfreunde in ihren tollen Kostümen und nannte die Veranstaltungen, die man im Bürgersaal Nöbdenitz schon erleben durfte. Die reichten von „Märchen zur Jahrtausendwende“ über „Schön ist es auf der Welt zu sein“ bis hin zum aktuellen Thema „Zum Nemzer Fasching nur das Beste – auf geht's zum Oktoberfeste“. Anschließend wurden die Minister vorgestellt, unter Anderem Bierkrugminister, Brezenminister, Dirnd'lminister oder Vergnügungsminister.

Das Programm eröffneten die Männer mit ihrer Bierkastenpolka, dann folgte ein stimmungsvoller Liederblock mit Karin, Petra, Norbert und Marion. Diesmal wurden als nächster Höhepunkt die „Amigos“ durch die „Bemigos“ (Gert und Rico) ersetzt. Beim Fliegerlied durch Lothar durften sich dann auch die Närrinnen und Narren in Bewegung setzen. Die Stimmung steigerte sich enorm. Es folgte als Nemzer Faschingsneuheit der „Glockentanz“ des Faschingsclubs. Anton und Antonia (Petra und Marion), ein Lausbub (Karin) und die Aufforderung an den DC, eine Platte aufzulegen (Roswitha) waren die Nächsten. Beides brachte den nächsten Stimmungshöhepunkt. Reinigungskraft Karin reizte mit ihren Witzen die Lachmuskeln und Danny hatte mit seinen Freunden eine weitere Antonia mitgebracht, die Stimmung kochte fast über. Der stimmungsvolle Ausmarsch aller Akteure, die anschließende Ordensverleihung und der Tanz des Wies'npaars beschlossen das Programm.

Danach führte dasselbe die große Polonaise durch den Faschingsaal. Der Faschingstanz konnte beginnen und die Faschingsgäste machten davon regen Gebrauch. Die Tanzfläche war wie man salopp sagt „rammelvoll“. Die besten Kostüme herauszufinden war eine schwierige Sache, eigentlich hatten alle einen Preis verdient – die Jury hat es geschafft. Dann wurde der Tanz noch einmal unterbrochen – das Nachtprogramm stand bereit. „Er gehört zu mir“ löste große Begeisterung aus.

Es war insgesamt ein toller Faschingstanz mit einer super Stimmung. Der Faschingsclub bedankt sich bei den Akteuren, bei unseren Sponsoren, bei allen, die zum Gelingen unseres Faschingsvergnügens beigetragen haben

„Nemz-Hellau“ – Faschingsclub-Wies'npaar und Elferrat

Kinderfasching in Nemz unübertroffen

Einen Tag nach dem tollen Faschingstanz ergriffen die kleinen Närrinnen und Narren die Faschingsbühne. Mehr als 100 von ihnen erschienen mit Eltern und Großeltern mit wunderschönen Kostümen im Bürgersaal Nöbdenitz. Und sie standen den Großen in Sachen Stimmung und Begeisterung in keiner Weise nach. Marion und Sebastian hatten sich zahlreiche Spiele einfallen lassen, so dass das kleine närrische Volk in eine Superstimmung gebracht wurde. Das Wies'npaar zeigte noch einmal ihren Tanz vom Vorabend, Elferrat und Faschingsclub kümmerten sich in bewährter Art und Weise um die Versorgung der kleinen Närrinnen und Narren und die zahlreichen Gäste. Dank unserer Sponsoren und den Frauen des Faschingsclubs konnte diese für unseren Faschingsnachwuchs unentgeltlich bereitgestellt werden. Nach fast drei Stunden närrischen Treibens durften sich die Mädchen und Jungen mit ihren Kostümen auf der Faschingsrutsche vorstellen. Die Kostüme waren spitze und natürlich erhielten die Närrinnen und Narren alle ein kleines Geschenk zum Abschluss. Am Ende waren sich alle einig darüber, dass es ein wunderschöner Kinderfasching war, den man natürlich im nächsten Jahr wieder besuchen wird.

Der Faschingsclub, das Wies'npaar und der Elferrat bedanken sich bei allen Sponsoren, bei allen Helfern und Akteuren. Ihr seid der Garant dafür, dass wir eine gute Faschingssession auch im kommenden Jahr gestalten können.

Rolf Junghanns

Ortsverschönerungsverein Nöbdenitz e. V. Veranstaltungen

Vortrag Edgar Nönnig „Unerkannt in Freundesland“

Edgar Nönnig aus Thonhausen ist Weltenbummler und Alpinist. Er war, mit einigen Bergkameraden, in den 80iger Jahren des letzten Jahrhunderts, in der großen ruhmreichen Sowjetunion, um dort Berge zu besteigen. Auf abenteuerliche Weise haben sich Edgar Nönnig und seine Mitstreiter bis ins Pamir und das Transaltaigebirge, belegen nahe der Grenze zu China, vorgekämpft. Zu damaligen Zeiten und wohl auch heute wieder, eigentlich undenkbar.

Edgar Nönnig wird uns am **Donnerstag, den 16. März 2023, 19:00 Uhr** teilhaben lassen, am Abenteuer unter dem Motto „Unerkannt durch Freundesland“. Die Veranstaltung findet im **Sportlerheim in Nöbdenitz** in Nöbdenitz statt. Wir laden alle Interessierten hiermit herzlich ein. Wir können versprechen, wer kommt, wird begeistert sein!

Nöbdenitzer „Frühlingswanderung“

Das Frühjahr ruft uns hinaus in die Natur. **Am Karfreitag, dem 7. April 2023**, wollen wir wieder unsere Frühlingswanderung durchführen. **09:00 Uhr** wollen wir uns **auf dem Platz vor dem Wasserschloß** (ehemaliges Gemeindeamt) in Nöbdenitz treffen. Wir wollen in diesem Jahr nach Selka wandern. Lasst euch überraschen, was es zu hören und zu sehen gibt.

Unterwegs gibt es, damit niemand verhungert und verdurstet, einen Imbiß. Wir hoffen natürlich, dass der Wettergott mitspielt. Rafft euch auf! Kommt mit! Termin bitte vormerken!

Frank Wunderlich, für den Vorstand des Ortsverschönerungsvereins Nöbdenitz e. V.

Kultur- & Bildungswerkstatt Nöbdenitz

Termine

Montag, 13.03.2023 – Kultur- & Bildungswerkstatt

14:15 Uhr Tanz dich fit – Tanznachmittag

Dienstag, 14.03.2023 – Kultur- & Bildungswerkstatt

19:00 Uhr Nöbdenitzer Fastengespräche, Thema: Krise

Donnerstag, 16.03.2023

10:00 Uhr Pfarrhof: Schmücken der Osterkrone durch die Kinder der Kita „Nemzer Rasselbande“

14:00 Uhr Pfarscheune: Seniorennachmittag mit Pfr. Dietmar Wiegand und Sabine Opitz

Sonntag, 19.03.2023 – Kultur- & Bildungswerkstatt

10:00 Uhr Osterei-Ausstellung „Vom Ei zum Osterei“ | Orchideenschau

Montag, 20.03.2023 – Pfarscheune

15:00 Uhr Handarbeitskreis

Dienstag, 21.03.2023 – Kultur- & Bildungswerkstatt

19:00 Uhr Nöbdenitzer Fastengespräche, Thema: Strafe

Montag, 27.03.2023 – Kultur- & Bildungswerkstatt

14:15 Uhr Tanz dich fit – Tanznachmittag

Dienstag, 28.03.2023 – Kultur- & Bildungswerkstatt

19:00 Uhr Nöbdenitzer Fastengespräche
Thema: Fremd-Gehen

Montag, 17.04.2023 – Kultur- & Bildungswerkstatt

14:15 Uhr Tanz dich fit – Tanznachmittag

Donnerstag, 20.04.2023 – Pfarscheune

14:00 Uhr Seniorennachmittag mit Pfr. Dietmar Wiegand und Sabine Opitz

Montag, 24.04.2023 – Pfarscheune

15:00 Uhr Handarbeitskreis

Ostereiausstellung und Orchideenschau

Am **19. März 2023**, am Tag vor dem kalendarischen Frühlingsbeginn, wartet die Kultur- und Bildungswerkstatt Nöbdenitz mit einem umfangreichen Programm auf. **Am Sonntag** gibt es von **10:00 bis 16:00 Uhr im Nöbdenitzer Pfarrhof** viel zu sehen und zu bestaunen. In der Ostereiausstellung, die den Weg vom Ei zum Osterei zeigt, können die Besucher eine vielfältige Auswahl gestalteter Ostereier, unterschiedlichster Techniken und verwendeter Materialien betrachten. In der Ausstellung werden filigrane Kunstwerke, ovale Unikate, beeindruckende ornamentale Objekte zu bewundern sein. Die Palette verzierter Ostereier wird um eine Orchideenschau des aus Sachsen kommenden Spezialisten für Orchideenzucht Gottfried Dinter bereichert. In einer Orchideengärtnerei erlernte er die Grundlagen der Zucht, machte dort seinen Gärtnermeister und ist seit Jahrzehnten Mitglied im Verein der Orchideenfreunde Zwickau e. V. Er präsentiert eine Auswahl seiner blühenden Prachtexemplare. Ausstellungsräume und Toiletten sind barrierefrei. ▶

Im Erdgeschoss der Pfarrscheune oder bei schönem Wetter im Freien auf dem Treffpunkt der Generationen neben dem Altdeutschen Backofen, alles ebenfalls barrierefrei erreichbar, gibt es Kaffee und Kuchen. Dieser Sonntag stellt eine Zäsur in der siebenwöchigen Passions- und Fastenzeit dar: Das Fasten kann an diesem Sonntag unterbrochen werden, es ist erlaubt, worin ich sonst Verzicht übe.

Open Air Sommer 2023

Unter freiem Himmel wieder in Gesellschaft sein. Im Pfarrhof Nöbdenitz starten wir neben der 1.000jährigen Eiche zu **Himmelfahrt, am 18. Mai 2023, 17:00 Uhr** in unsere Open Air Veranstaltungsreihe. Wir starten mit GRENZENLOS FREI – VOICE OVER PIANO IN CONCERT MUSICAL MEETS ROCK & POP – SARAH DÄHN & THOMAS BLAESCHKE

Bühne frei für Voice Over Piano Unplugged. In ihren Shows zeigen die Musiker rund um die Sängerin Sara Dähn und Entertainer Thomas Blaeschke, was Musik alles zu bieten hat. Geht nicht, gibt's bei den Vollprofis nicht. Nach den erfolgreichen Open Air in vergangenen Jahren kommen Sara und Thomas/ Gesang und Klavier 2023 wieder nach Nöbdenitz - und dieses Mal ganz „hausgemacht“. Eine Variante, die auf charmante Art rockt und Sehnsucht schafft, Mitwippen lässt und zum Nachdenken einlädt – je nach Song. Die Spezialität von Voice Over Piano? Diverse Musikstile in einer Show vereinen. Mit allem, was dazu gehört. In Nöbdenitz heißt das: Unplugged durch die Genres Rock, Pop und Musical! Von Udo Jürgens, über ABBA, von Queen über Frank Sinatra, weiter zu Cats, Evita und Chansons von Georg Kreisler oder Schlager von Trude Herr. Eine rasante Show, mit viel Witz und Charme und Musikern, die aus dem Nähkästchen plaudern.

Werkstatt goes Festival

Am 17. Juni 2023, ab 10:00 Uhr Inspiration durch Vernetzen – Weiterkommen durch Impulse

Auf dem Pfarrhof von Nöbdenitz werden wir Bühnen für ermutigende Impulsvorträge haben, Platz für Austausch und Inspiration finden, Musikalisches und Kulinarisches genießen können und eine Atmosphäre voller Gemeinschaft, Mut und Freude erleben. Mit Beiträgen von der Escola Popular, dem Erprobungsraum Bad Langensalza, der Onlinekirche, Jugendgemeinde Eastside, Altenburger Hofsalon und Special Guest Anna Nicole Heinrich. Freuen Sie sich auf weitere Überraschungen, eine Aftershow-Party und Lagerfeuer.

Sommertheater

Am 26. August 2023, 18:00 Uhr, Ödon von Horvath „Hin und Her“. Premiere im Juni 2023 in Leipzig. Die freie Leipziger Theatergruppe DAS ÜZ um Regisseur Christian Hanisch bringt Hin und Her, eine „Posse in zwei Teilen“ des österreichisch-ungarischen Schriftstellers Ödön von Horváth auf die Bühne in Nöbdenitz.

Wolfgang Göthe

Spielleute-Union „Frisch voran“ e. V.

„Tierisch“ wilde Winterferien

Mit Beginn der Winterferien fuhr der Aktivenzug der Spielleute-Union „Frisch voran“ e. V. aus Schmölln/Göbnitz erstmalig in die Jugendherberge nach Bad Sulza. Die Musiker freuten sich, endlich wieder einmal zur Jugenderholung mit Übernachtung zu fahren. „Tierisch“ bezog sich dabei auf das einzustudierende Programm. Mit dem Titel „The Lion sleeps tonight“ probten die Spielleute nicht nur auf ihren bekannten Instrumenten, sondern auch mit den „Boomwhackers“ oder unter der Zuhilfenahme

von Plastebechern. Ein Nostalgieabend, ein Musik-Bingo am Lagerfeuer, das Detektivspiel „Der verschwundene Hausmeister“ und zahlreiche selbst mitgebrachte Gesellschaftsspiele rundeten die Jugenderholung in Bad Sulza ab.

Der Nachwuchs hingegen startete am Montag, den 13. Februar 2023, musikalisch in den bekannten Übungsräumen des Schmöllner Gymnasiums. Nach einem ersten erfolgreichen Übungstag mit zusätzlichen Marsch- und Bewegungsübungen endete dieser „wild“. So fuhren 18 große und kleine Ro(a)cker in die Schatzhöhle nach Meerane und tobten, was das Zeug hielt. Nach „getaner Arbeit“ spendierte der Verein noch eine Runde Slush-Eis.

Natürlich wurde am Valentinstag motiviert weiter geübt. So war es nicht verwunderlich, wenn Titel wie „Blau blüht der Enzian“ oder „La Cucaracha“ in und um die Schule herum zu hören waren. Das Wetter lud zusätzlich zum Üben im Freien ein.



Im Namen des Vorstandes danke ich allen Musikern, Übungsleitern, Helfern, Fahrern für die Unterstützung und erfolgreiche Durchführung des Wintermusiklagers in Bad Sulza und Schmölln. Ein besonderer Dank gilt Silke Simon, Landfleischerei Petzold, für die Mittagsverpflegung in Schmölln.

Annett Beyer, Vereinsvorsitzende

(Foto: Tino Romisch)

Hey, das sind WIR – das Team von theBASE



Vielleicht habt ihr uns schon gesehen, seid von uns angesprochen oder zu einer Partie Tischtennis angestiftet worden? Vielleicht kennt ihr uns auch schon vom Schulhof? Anett und Martin sind als Sozialarbeiter im Raum Nobitz, Steffi und Oli im Schmöllner Raum, und Dirk in beiden Räumen unterwegs. Christina und Sebastian findet ihr im Offenen Haus in Schmölln. In wilder Mischung könnt ihr das ganze theBASE-Team zur Schulhofberatung einmal im Monat auf eurem Schulhof treffen.

Sozialarbeiter? Jugendarbeit? Was´n das?

Unser Ziel ist es Kindern und Jugendlichen, gerade im ländlichen Raum, Freizeit- und Bildungsangebote zu unterbreiten. Dabei spielen eure Interessen und Wünsche sowie Freiwilligkeit die Hauptrolle, das heißt: Jeder kann, aber keiner muss mit uns sprechen. Wir sind regelmäßig unterwegs und wollen wissen was ihr in eurem Ort braucht, was euch wichtig ist, welche Themen euch interessieren, wo ihr euch einmischen wollt um mit euch Pläne zu schmieden wie wir dies gemeinsam erreichen können. Sei es Dirtstrecke, Skaterplatz oder Jugendclub, wir schauen mit euch gemeinsam was geht. Auch als Ansprechpartner bei Problemen und Sorgen stehen wir euch zur Seite, ob Ausbildungs- oder Wohnungssuche, Beziehung, Schule oder Eltern ... wir sind da für euch. Und! Sollte es dann noch komplizierter werden, Termine im Jobcenter, vor Gericht, zur Drogen-

beratung, und im/für Gefängnis(-besuche), nicht den „Sand in den Kopf“ stecken, es gibt eine intensive Einzelberatung, -hilfe und -begleitung. Ganz individuell und kurzfristig mit Dirk Reimann von der Aufsuchenden Jugendsozialarbeit. Folgt uns auf Instagram: mobilejugendarbeit_thebase und die_vom_base, Facebook: TheBase-Mobile Jugendarbeit oder schaut auf unserer Internetseite vorbei: www.thebaseschmoelln.de.

Aktuelle Ansprechpartner

Mobile Jugendarbeit

Gebiet Schmölln,
Gößnitz, Oberes Sprottental

- Oliver Reibetanz
01712927138
reibetanz@magdalenenstift.de

- Stefanie Rommel
015154910034
rommel@magdalenenstift.de

Gebiet Nobitz

- Martin Schädlich:
015123134364
schaedlich@magdalenenstift.de

- Anett Bernhard: 01756202466 | bernhard@magdalenenstift.de

Aufsuchende Jugendsozialarbeit

Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen

Gebiet Nobitz,
Schmölln, Gößnitz und
Oberes Sprottental

- Dirk Reimann
01756202682
reimann@magdalenenstift.de

Zentraler Standort

Freizeitzentrum theBASE

Finkenweg 11

04626 Schmölln

- Christina Hädrich
01756203228

- Sebastian Kumpf:
0151 56842559 oder
034491 76240
base@schmoelln.de

Das theBASE ist ein Trägerverbund zwischen der Stadt Schmölln und dem Ev.- Luth. Magdalenenstift Altenburg.



Zwischenstopp und Glühwein trinken. Das Wetter meinte es super mit uns, die Sonne erstrahlte am Himmel. Am Ziegenstall angekommen, begrüßte uns der Leiter der Ziegenmilchproduktion, Heino Siegel. Er erzählte uns viel Wissenswertes über die Ziegenmilchproduktion und wir besichtigten den Stall sowie die kleinen Lämmer. Für uns alle, war diese Führung sehr interessant und es wurden viele Fragen gestellt. Herzlichen Dank an Heino. Nach einer Stunde Aufenthalt ging es weiter in Richtung Heimat. Natürlich wieder mit einem kleinen Zwischenstopp mit Glühwein trinken. Im Kulturhaus Drogen angekommen erwartete uns eine wunderschön gedeckte Kaffeetafel, die Tische waren mit selbstgebackenen Torten und Kuchen bestückt. Unsere Backfrauen haben sich wieder selbst übertroffen. Es war alles prima. Die Waffelbäcker Tom, Malik und Hannes hatten voll zu tun und sie bereiteten 50 frische Waffel zu. Nach der frischen Luft und in gemütlicher Runde schmeckte es uns besonders gut.

Hesselbarth, DFT 2010



Begegnungsstätte „Am Kiesberg 13“

Ein gemeinsames Projekt von Caritas/Diakonie/Stadt Schmölln und Wohnungsverwaltung

Begegnungscafé: dienstags, 14:00 – 16:00 Uhr

Alphabetisierungs-Sprachkurs: donnerstags, 16.00 – 17:30 Uhr

Ivy Bieber Tel.: 03447 4734837 oder 0162 6419127, E-Mail: iz-futura@mail.de

Beratung mit Terminvereinbarung

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE):

Volker Liebelt, Diplom-Sozialarbeiter (FH), M. A. Soziale Arbeit
Sprechzeit Mittwoch: 14:00 – 15:30 Uhr, nach Vereinbarung
Tel.: 0173 8967691, E-Mail: v.liebelt@caritas-ostthueringen.de

Soziale Beratung und Betreuung anerkannter Flüchtlinge:

Sprach- und Kulturmittler (russisch, aserbaidzhanisch, türkisch, arabisch, französisch, englisch, indonesisch)

Kontakt und Terminvereinbarung unter Tel.: 0173 8967691

Allgemeine Soziale Beratung:

Claudia Kirtzel, Terminvereinbarung unter Tel.: 0365 712930210 oder E-Mail: c.kirtzel@caritas-ostthueringen.de

Aktivtag in den Osterferien

Am Donnerstag, 13. April 2023 lädt das Team der Begegnungsstätte mit Lutz Kinmayer aus Gera/Gemeindereferent und begeisterter Bogenschütze von 11:00 bis 15:00 Uhr zu einem Aktivtag ein. Die Aktivitäten finden auf der „Kirschwiese“ in der Nähe des Aussichtsturmes auf dem Schmöllner Pfefferberg statt. Neben den dort vorhandenen Spielmöglichkeiten für die Kleinen wird es Bogenschießen (auch für Erwachsene) und verschiedene Outdoor-Spiele geben. Für einen Mittagsimbiss ist gesorgt. Die Veranstaltung wird durch die Stadt Schmölln unterstützt sowie u. a. durch den Diözesancaritasverband finanziell gefördert. Anmeldeflyer sind in der Begegnungsstätte erhältlich.

Weitere Informationen: Claudia Kirtzel, Caritasverband für Ostthüringen e. V., Telefon: 0365 20519361, E-Mail: c.kirtzel@caritas-ostthueringen.de



Drogener Freizeittreff 2010

Winterwanderung und traditionelles Mensch ärgere Dich nicht-Turnier (Teil 1)

Der Drogener Freizeittreff 2010 organisierte für Samstag, dem 4. Februar 2023 eine Winterwanderung zum Ziegenstall Gimmel sowie einen Spieleabend im Kulturhaus Drogen. 13:00 Uhr war Treff an der Bushaltestelle Drogen. Überwältigt waren wir von der Teilnahme. Wir konnten 32 Erwachsene und 22 Kinder aus nah und fern begrüßen. Gäste aus dem Hessenland, Altenburg, Illsitz, Altkirchen, Zweitschen, Bohra, Schmölln, Gimmel, Mohlis, und natürlich aus Drogen. Start war an der Sandstraße und es ging weiter in Richtung Ziegenstall Gimmel, mit kleinem

Sportberichte

SG SV Schmölln 1913 e. V.

Die WOLF Firmengruppe wird Hauptsponsor der Nachwuchsabteilung

Zwischen der Firma WOLF Echter Essgenuss und dem SV Schmölln 1913 e. V. besteht schon seit vielen Jahren eine partnerschaftliche Verbindung. Im Herbst 2022 wurde die Zusammenarbeit weiter intensiviert und fortan agiert die WOLF Firmengruppe als Hauptsponsor für unsere Fußball-Nachwuchsabteilung. Das Wolf-Nachwuchs-Zentrum der SG SV Schmölln 1913 wurde aus der Taufe gehoben!

„Wir sind sehr glücklich, die Partnerschaft mit WOLF ausgebaut zu haben und somit unsere Nachwuchsarbeit weiter verbessern zu können“, ist Oliver Vincenz, der Vorsitzende des SV Schmölln 1913 e.V., dankbar. „Wir konnten durch die Unterstützung unsere Nachwuchstrainer mit neuer Kleidung sowie neuen Taschen ausstatten. Neben dem tollen Erscheinungsbild nach außen, ist es vor allem in der kalten Jahreszeit wichtig, die Übungsleiter mit warmer Kleidung und dicken Jacken ausrüsten zu können“, so Vincenz weiter. In Zukunft soll auch die Ausstattung der Trainingsmaterialien des Nachwuchses weiter optimiert werden. „Wir haben eine tolle Nachwuchsarbeit mit über 120 Kindern und 25 ehrenamtlichen Nachwuchstrainern im Verein. Diese außergewöhnliche Arbeit der letzten Jahre wollen wir auch zukünftig erfolgreich fortführen!“, blickt der Vereinsvorsitzende in die Zukunft.



Auch der traditionsreiche Lebensmittelhersteller freut sich über die Kooperation: „Als Familienunternehmen fühlen wir uns fest in der Region verwurzelt. Deshalb macht es uns stolz, offizieller Sponsor des SV Schmölln zu sein“, erklärt Jan Seidel, kaufmännischer Geschäftsführer bei WOLF.

Bastian Hubatsch, SV Schmölln 1913

(Foto: Verein)

Prinzing Elektrotechnik GmbH Aalen Cup der E II-Junioren

Am Sonntag, dem 22. Januar 2023 fand der Prinzing Elektrotechnik GmbH Aalen Cup unserer E II-Junioren in der Ostthüringenhalle statt. Im sehr gut aufgestellten siebener Turnier wurde im Modus jeder gegen jeden gespielt. Durch die Vielzahl an Kindern des Jahrgangs 2013 konnten unsere E II-Junioren mit zwei Mannschaften ins Turnier starten. Des Weiteren waren der JFC Gera, der Meraner SV, der 1. FC Zeitz, der SV Gera Langenberg sowie die BSG Wismut Gera.

Traditionell eröffneten die beiden Heimmannschaften das Turnier. Dieses Spiel konnte die erste Mannschaft der Schmöllner für sich entscheiden. Im nachfolgenden Turnierverlauf musste sich die „Erste“ nur gegen den späteren Turniersieger JFC Gera

geschlagen geben. Für die „Zweite“ unserer E II-Junioren lief es leider nicht so gut. Lediglich ein Unentschieden gegen den SV Gera Langenberg konnten sie verbuchen. Jedoch hatten alle Kinder am Ende des Tages ein Lachen im Gesicht und freuten sich gemeinsam mit ihren eigentlichen Mannschaftskameraden über einen zweiten Platz im eigenen Turnier. Letztendlich durften sich zwei Schmöllner noch über eine Einzelauszeichnung freuen. Ben Zacher wurde bester Torschütze und Artur Müller bester Spieler des Turnier. Den Pokal des besten Torhüters des Turniers sicherte sich der Geraer Niclas John.



Ein großer Dank geht noch einmal an unseren Sponsor Prinzing Elektrotechnik GmbH Aalen sowie an alle Trainer und Helfer für ein sehr gut organisiertes und durchgeführtes Turnier.

Die Ergebnisse unserer Junioren in der Übersicht

1. Mannschaft – 2. Mannschaft 5:0, – JFC Gera 1:3, – Meeraner SV 5:0, – SV Gera Langenberg 7:1, – BSG Wismut Gera 6:0, – 1. FC Zeitz 4:1

2. Mannschaft – 1. Mannschaft 0:5, – Meeraner SV 1:2, – BSG Wismut Gera 0:1, – JFC Gera 0:4, – SV Gera Langenberg 0:0, – 1. FC Zeitz 0:4

Abschlusstabelle

1. JFC Gera:	18 Punkte	29:1 Tore
2. SG Schmölln I:	15 Punkte	28:5 Tore
3. Meeraner SV:	12 Punkte	14:11 Tore
4. 1. FC Zeitz:	9 Punkte	12:16 Tore
5. SV Gera Langenberg:	4 Punkte	3:21 Tore
6. BSG Wismut Gera:	3 Punkte	2:19 Tore
7. SG Schmölln II:	1 Punkte	1:16 Tore

SV Schmölln 1913, Öffentlichkeitsarbeit

Drei Knopfstädter Judokas für Deutsche Meisterschaften qualifiziert

Medaillen bei Mitteldeutsche Meisterschaften – Heimvorteil genutzt. Am ersten Februar Wochenende war der PSV Schmölln erneut Ausrichter der Mitteldeutschen Einzelmeisterschaften für die Judokas der Altersklassen U18 (15 – 17 Jahre) und U21 (17 – 20 Jahre). Die Teilnehmer hatten sich zuvor bei den jeweiligen Landesmeisterschaften qualifiziert. Es reisten fast 150 Sportler aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen in die Knopfstadt, um die Besten unter sich zu ermitteln. Die Schmöllner Judokas Alexa Pruß, Verena Erler, Svenja Besoke, Matthis Köhler und Leon Jungmann gingen an diesem Tag an den Start.

Matthis und Leon mussten sich jeweils in einem starken Teilnehmerfeld beweisen. Matthis schaffte es nicht, an seine vorigen Leistungen anzuknüpfen und schied mit zwei verlorenen Partien aus. Leon ging motiviert auf die Matte. Seine Kontrahenten wehrten seine Angriffe allerdings erfolgreich ab und punkteten selbst. Auch Leon war somit aus dem Rennen. Alexa

war als nächste gefordert. Im ersten Kampf nutzte sie eine Unachtsamkeit ihrer Konkurrentin aus, setzte ihre Spezialtechnik erfolgreich ein und gewann. In der zweiten Begegnung gegen die spätere Erstplatzierte versuchte sie ebenfalls ihre Technik durchzusetzen, was ihr allerdings nicht gelang. Silber für Alexa und damit das Ticket für die Deutsche Meisterschaft. Mit zehn Gegnerinnen in der Gewichtsklasse hatte Svenja eine große Herausforderung. Den ersten Kampf musste Svenja an die starke Sportlerin aus Leipzig und spätere Erste abgeben. In der Hoffnungsrunde holte dann Svenja drei Siege mit ihren guten Techniken und somit Bronze. Ebenfalls Bronze sicherte sich Verena Erler. Bei den in Leipzig stattfindenden Deutschen Meisterschaften werden nun Alexa, Svenja und Verena den PSV Schmölln vertreten. Wir sind gespannt.

Am Folgetag waren mit 100 Startern die drei Tatamis für die Kämpfe in der U21 gut gefüllt. Bürgermeister Sven Schrade wünschte den Sportlern zur Eröffnung viel Erfolg und faire Kämpfe und bedankte sich beim PSV Schmölln für die Gastfreundschaft. Luise Engelmann und Svenja Besoke kämpften in der gleichen Gewichtsklasse. Hier waren starke Gegnerinnen am Start. Bei der Sportlerin aus Halle, die bereits vergangenes Jahr Platz 1 belegte, versuchte Luise ihre Wurftechniken erfolgreich anzubringen, was ihr leider nicht gelang. Svenja erging es ähnlich – sie verlor gegen die spätere Zweitplatzierte. Beide nutzten die Hoffnungsrunde und gewannen die nächste Partie. Im Kampf um Platz drei wurde es erneut spannend. Svenja und Luise zeigten gute Wurfansätze. Leider verloren beide – Svenja durch einen Hebel und Luise wurde durch eine Festhalte bezwungen. Platz fünf für die Schmöllnerinnen. Für Verena Erler war keine Medaille am Ende, denn mit einem Sieg und zwei Niederlagen schied sie aus – Platz sieben für sie. Mit den Leistungen war der Trainer Ivo Schöne teilweise zufrieden, weiß aber auch um Schwächen, die nun beim Training verbessert werden müssen.

Sportler, Trainer, Kampfrichter und Gäste lobten die Veranstaltung. Wir danken allen Helfern und der Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH sowie der Johanniter Unfallhilfe, die zum tollen Gelingen dieser Meisterschaft beitragen.

Konstanze Schöne

(Foto: Verein)



PSV Schmölln e.V.

Knopfstädter Judoka mit Gold und Silber in Saalfeld

Der Schmöllner Judoka Silvio Täuscher freut sich über die Silbermedaille, die er sich bei den Offenen Thüringer Meisterschaften in Saalfeld mit zwei Siegen erkämpfte. Luise Engelmann errang bei dem Saalfelder Pokalturnier Gold.

Konstanze Schöne

(Foto: Verein)



Schmöllner Judokas bei den Deutschen Meisterschaften mit Platz 9 und 11

Ende Februar fanden in Leipzig die Deutschen Meisterschaften im Judo für die Altersklasse U18 statt. Drei Wochen zuvor hatten sich drei Kämpferinnen des PSV Schmölln vor heimischer Kulisse in der Ostthüringenhalle dafür erfolgreich qualifiziert. Am frühen Sonntagmorgen stand Svenja Besoke als Erste auf der Tatami. Mit 25 Sportlerinnen aus ganz Deutschland kämpfte sie um die Medaillen. Gleich zu Beginn konnte Svenja mit einer mittleren Wertung im ersten Kampf in Führung gehen. Doch ihre Gegnerin aus Niedersachsen gab nicht auf und konnte Svenja mit einem Wurf auf Ippon besiegen. Im nächsten Kampf in der Hoffnungsrunde warf die Schmöllner Kämpferin bereits nach wenigen Sekunden und ging wieder in Führung. Doch auch hier konnte Svenja diese nicht behaupten – nach einer Festhalte durch die bayerische Sportlerin war der Wettkampf für Svenja beendet. Nach dem Mittag griffen dann Verena Erler und Alexa Pruß in das Geschehen ein. Alexa, die im Schwergewicht kämpft, machte sich als jüngste in ihrer Altersklasse wenig Hoffnung. Gleich im ersten Kampf unterlag sie einer Schwarzgurtin aus Nordrhein-Westfalen. In der Hoffnungsrunde traf sie auf eine Sportlerin aus Sachsen, die bei den Mitteldeutschen Meisterschaften noch bezwungen hatte. Alexa kämpfte jedoch zu vorsichtig und verlor auch diesen Kampf. In ihrem Starterfeld bedeutet das am Ende Platz 11. Verena Erler musste sich in einem 17-köpfigen Teilnehmerfeld behaupten. Gleich den Auftaktkampf ging sie selbstbewusst an und konnte diesen mit einem Ippon für sich entscheiden. Im nächsten Kampf stand ihr die spätere Zweitplatzierte gegenüber. Bereits nach kurzer Zeit wurde Verena von der Kämpferin aus Berlin auf Ippon geworfen. Nun blieb ihr noch der Weg über die Hoffnungsrunde. Doch im dritten Kampf gelang ihr keine Wertung, so dass sie sich ihrer Gegnerin aus Sachsen beugen musste. Am Ende belegte Verena Erler den neunten Platz in ihrer Gewichtsklasse.

Alle Sportlerinnen haben sich für diese Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in den vergangenen Trainingseinheiten intensiv darauf vorbereitet. Allen war bewusst, dass die Plätze zumeist unter den Sportschülerinnen mit wesentlich höheren Trainingspensum ausgemacht werden. Dennoch spürte Svenja Besoke, Alexa Pruß und Verena Erler, dass auch sie den ein oder anderen bezwingen können. Alle drei Kämpferinnen haben den PSV Schmölln erfolgreich bei der Deutschen Meisterschaft vertreten. Herzlichen Glückwunsch.

Ivo Schöne

(Foto: Verein)



Julia Heilmann erkämpft sich 1. Platz beim 16. Heidecksburg-Pokal

Mit Zehn Sportlerinnen und Sportler reiste der PSV Schmölln e. V. zur 16. Auflage des Heidecksburg-Pokals nach Rudolstadt. Aufgrund der Teilnehmerzahl wurde auf fünf Matten gekämpft.

Als erstes ging die Jüngste auf die Tatami. Mia Großmann musste sich in drei Kämpfen in der Altersklasse U9 auch gegen Jungen beweisen. ▶

Mit zwei Siegen und einer Niederlage sicherte sie sich den zweiten Platz. Ebenso einen zweiten Platz erkämpfte sich in drei Partien Charlotte Hoffmann in der Altersklasse U13. Mit zwei souveränen Siegen stand Julia Heilmann (U13) ganz oben auf dem Podest. In der Altersklasse U11 starteten die meisten Teilnehmer an diesem Tag. Hier konnten sich Annika Sollner, Tessa Pruß, Isabella Richter und Daniil Romaniuk jeweils über Platz drei freuen.



Stolz waren am Ende die platzierten Judokas auf ihre aus Porzellan gefertigten Medaillen.

Ivo Schöne

(Foto: Verein)

SV Fortschritt Schmölln 1951 e. V.

Landesmeister Senioren AK 70 kommt wieder aus Schmölln

Zur diesjährigen Landesmeisterschaft der Senioren im Tischtennis führen von der TTSG Schmölln/Thonhausen die Sportfreunde Klaus Urban und Frank Burkhardt nach Bad Blankenburg. In einer sehr schweren Gruppe schaffte Klaus Urban nicht den zweiten Platz für die KO-Runde und wurde dritter. Frank Burkhardt konnte in seiner Gruppe mit jeweils 3:0 Siegen gegen Kallenbach (Bad Berka), Meinig (WSG Jena) und Golle (EG Suhl) den Gruppensieg erspielen. Im Viertelfinale siegte Frank gegen Karstedt (Gispersleben Erfurt) mit 3:0. Im Halbfinale gewann er 3:1 gegen Kasten. Auch das Finale ging mit einem 3:1 Erfolg gegen Röver (Trusetal) an Frank und somit auch der erneute Landesmeistertitel in der AK 70. Im Doppel musste Frank mit seinem Doppelpartner aus Jena eine 2:3 Niederlage einstecken. Klaus erspielte mit seinem Doppelpartner aus Greiz die Bronzemedaille in der AK 60.



Wir beglückwünschen beide zu ihren Erfolgen und wünschen Frank alles Gute und bestmögliche Erfolge bei den folgenden Mitteldeutschen Meisterschaften der Senioren.

Wir freuen uns jederzeit über neue Mitglieder. Ihr seid zwischen 10 und 99+ und sucht einen sportlichen Ausgleich zu Schule

oder Arbeit, wollt den Tischtennisport im Verein unter Anleitung kennenlernen? Dann kommt bei uns zum Probetraining vorbei, denn wie ihr seht kann man diesen Sport bis ins hohe Alter erfolgreich betreiben.

Unsere Trainingszeiten

Nachwuch: freitags, von 16:00 bis 19:00 Uhr

Erwachsene: freitags, von 19:00 bis 22:00 Uhr

Turnhalle „Walter Kluge“ auf dem Pfefferberg in Schmölln. Solltet ihr keinen eigenen Schläger haben, kein Problem, wir haben welche für euch da.

Euer SV Fortschritt Schmölln 1951 e. V.

(Foto: Verein)

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth.Kirchgemeinde Schmölln/St. Nicolai

Sonntag, 12.03.2023 – Oculi

10:00 Uhr Gottesdienst (Gottesackerkirche)

Sonntag 19.03.2023 Lätare

10:00 Uhr Gottesdienst mit Singkreis (Gottesackerkirche)

Sonntag, 26.03.2023 – Judica

10:00 Uhr Gottesdienst (Gottesackerkirche)

Samstag, 01.04.2023

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kleinen (Pfarrhof Weißbach)

Sonntag, 02.04.2023 – Palmarum

10:00 Uhr Gottesdienst (Gottesackerkirche)

Donnerstag, 06.04.2023 – Gründonnerstag

18:00 Uhr Andacht mit Konfirmanden u. Kurrende (St. Nicolai)

Freitag, 07.04.2023 – Karfreitag

15:00 Uhr Musikal. Andacht zur Sterbestunde Jesu (St. Nicolai)

Samstag, 08.04.2023 – Karsamstag

23:30 Uhr Osternacht (St. Nicolai)

Sonntag, 09.04.2023 – Ostersonntag

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Taferinnerung und Hl. Abendmahl sowie Osternestsuche (St. Nicolai)

Gottesdienst im Pflegeheim „Am Brauereiteich“

10:00 Uhr Dienstag, 18.04.2023

Gottesdienst im Pflegeheim „Am Brückenplatz“

10:00 Uhr Mittwoch, 19.04.2023

dienstags

16:00 Uhr Christenlehre (Pfarrgasse 17)

17:00 Uhr Kurrende (Kantorat Kirchplatz 6)

19:45 Uhr Singkreis (St. Nicolai)

donnerstags

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht, Jg. 2022 – 2024 (Kirchplatz 7)

16:50 Uhr Konfirmandenunterricht, Jg. 2021 – 2023 (Kirchplatz 7)

18:30 Uhr Bläserchor (St. Nicolai)

18:45 Uhr Junge Gemeinde (Pfarrgasse 17)

Seniorenkreis

14:00 Uhr Dienstag, 14.03.2023, Kirchplatz 7

Bibelcafé

14:00 Uhr Mittwoch, 29.03.2023, Kirchplatz 7

Bewegung und Tänze im Sitzen

14:00 Uhr Donnerstag, 16.03.2023, Kirchplatz 7

Intuitives Malen

19:00 Uhr 1. Mittwoch im Monat, Kirchplatz 6

Die Stadtkirchneierei ist jeden Donnerstag von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 13:30 bis 15:30 Uhr geöffnet.

Jubelkonfirmation 2023 in Schmölln

Herzliche Einladung zum Konfirmationsjubiläum am **11. Juni 2023, um 10:00 Uhr**, mit Festgottesdienst, Einsegnung der Jubelkonfirmanden und Feier des Heiligen Abendmahls. Es werden die Jubelkonfirmanden, welche in diesen Jahren konfirmiert wurden, eingesegnet: 1948, 1953, 1958, 1963, 1968, 1973 und 1998. Bitte informieren Sie auch Ihre Mitkonfirmanden, die nicht in Schmölln wohnen, da wir über keine aktuellen Adressen verfügen. Herzlichen Dank. Anmeldungen bitte bei Frau Benndorf im Stadtkirchenamt unter Tel: 034491 82105.

Geschäftsführender Pfarrer und Pfarramt Schmölln II: Pfarrer Thomas Eisner, Kirchplatz 7, 04626 Schmölln | Tel.: 034491 582624, E-Mail: thomas.eisner@kirchspiel-schmoelln.de

Pfarramt Schmölln I: Pfarrer Dietmar Wiegand, Teichstraße 23, 04626 Weißbach | Tel.: 034491 82392, Mobil: 0178 3670139, E-Mail: wiegand@kirchspiel-schmoelln.de

Kirchenmusik: Kantor César Gustavo La Cruz, Kirchplatz 6, 04626 Schmölln, Tel.: 0175 9723235, E-Mail: gustavo.la-cruz@kirchspiel-schmoelln.de

Klinikseelsorge: Pfarrerin Christine Hauskeller, 0151 41203055, 03447 521069

Allgemeine Lebens- und Sozialberatung: Diakon Christoph Schmidt, Geraer Straße 42, 04600 Altenburg, Tel.: 03447 8958020, Mobil: 0163 4335682

Kindergemeinde: Angela Scheffski und Silke Eisner über Pfarramt Schmölln II

Stadtkirchneierei: donnerstags, 10:00 – 12:00 und 13:30 – 15:30 Uhr, Doris Benndorf, Pfarrgasse 17, 04626 Schmölln, Tel.: 034491 82105, E-Mail: doris.benndorf@kirchspiel-schmoelln.de

Küsterdienst: Andrea Hajok, Tel.: 034491 23692

Kirchengemeinde Altkirchen

Gottesdienste

Altkirchen

Sonntag, 12.03.2023

08:30 Uhr Gottesdienst im Gemeinderaum

Montag, 27.03.2023

19:00 Uhr Bibelgespräch im Gemeinderaum

Samstag, 09.04.2023

14:00 Uhr Familien-Gottesdienst zum Taufgedächtnis mit Osternest-Suche

Mittwoch, 05.04.2023

14:00 Uhr Frühjahrsputz in der Kirche, bitte Besen, Eimer, Lappen mitbringen

Illsitz

Sonntag, 19.03.2023

08:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Freitag, 07.04.2023 – Karfreitag

08:30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Veranstaltungen

Seniorenkreis: Freitag, 31.03.2023, um 14:00 Uhr

Bibel-Café: Mittwoch, 29.03.2023, um 14:00 Uhr, in Schmölln

Christenlehre: donnerstags, ab 13:45 Uhr (Pfr. Th. Eisner)

Kirchenchor: donnerstags, ab 15:00 Uhr (Kantor Göthel)

Vorkonfirmandenunterricht: donnerstags, ab 16:00 Uhr

Konfirmandenunterricht: donnerstags, ab 16:50 Uhr

Ihr Pfarrer: Thomas Eisner, Kirchplatz 7, 04626 Schmölln, Tel.: 034491 582624 | Bürosprechzeit im Gemeindehauss Altkirchen, jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, 16:00 – 17:00 Uhr, Tel.: 034491 80037

Dankeschön!

Im Namen des Gemeindegemeinderates Altkirchen möchten wir Ihnen herzlich für Ihren Gemeindebeitrag/Kirchgeld und Spenden im vergangenen Jahr danken!

Sie haben rund 2.550,00 Euro für die Außensanierung unserer Kirche in Jauern und für Arbeiten auf unseren Friedhöfen gegeben! Auch in diesem Jahr erbitten wir wieder Ihren Gemeindebeitrag. Diese finanzielle Gabe von Ihnen möchten wir nutzen, um die restlichen Arbeiten am Äußeren der Kirche in Jauern zum Abschluss zu bringen. Wir sind dankbar, dass wir in den vergangenen Jahren Dank Ihrer großzügigen Spendenbereitschaft die Innen- und Außensanierung durchführen konnten. Zu Christi Himmelfahrt am **18. Mai 2023** wollen wir mit einem **Gemeindefest** dafür Danke sagen! Merken Sie sich bitte den Termin vor!

Sie können Ihren Gemeindebeitrag überweisen oder auch bar bei Frau Uhlemann im Gemeindebüro einzahlen. Auf Wunsch erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenbescheinigung. Wenn Sie Ihren Gemeindebeitrag bzw. Kirchgeld in diesem Jahr schon bezahlt haben, nehmen Sie diese Zeilen als Dank und nähere Information.

Bankverbindung Sparkasse Altenburger Land

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Altkirchen

IBAN: DE07 8305 0200 1317 0001 92

BIC: HELADEF1ALT

Stichwort: Gemeindebeitrag 2023

Im Namen des Gemeindegemeinderates grüßen Sie

Ihr Georg Misselwitz und Pfarrer Thomas Eisner

Kirchengemeinde Hartroda-Wildenbörten

Gottesdienste

Sonntag, 12.03.2023

10:00 Uhr Gottesdienst in Wildenbörten

Dienstag, 28.03.2023

19:00 Uhr Bibelgespräch im Vereinshaus Wildenbörten

Freitag, 07.04.2023 – Karfreitag

10:00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Hartroda

Montag, 10.04.2023 – Ostermontag

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit hl. Taufe P. Völkner und Osternestsuche in Wildenbörten ▶

Herzlichen Dank!

Die Gemeindegemeinderäte danken allen, die zum Gelingen der Christvespern mit Krippenspielen am Heiligen Abend in Altkirchen, Hartroda und Schmölln beigetragen haben und die mit ihren Spenden sowohl die Notleidenden in der Welt wie die Arbeit in unserer Kirchengemeinde unterstützt haben!

Mit dem Spruch für den Monat März grüßen Sie die Gemeindegemeinderäte Altkirchen, Hartroda-Wildenbörten und Schmölln:

„Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?“

(Römerbrief 8,35)

Ihr Pfarrer Thomas Eisner

Katholische Pfarrei Altenburg

Kath. Gemeinde „Mariä unbefleckte Empfängnis“ Schmölln
Lindenberg 2 | Tel.: 03447 314092

Sonntag, 12.03.2023

10:00 Uhr Heilige Messe

17:00 Uhr Kreuzweg

Sonntag, 19.03.2023

08:30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 26.03.2023

10:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 02.04.2023 – Palmsonntag

10:00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 06.04.2023 – Gründonnerstag

19:00 Uhr Feier vom letzten Abendmahl, anschl. Agape

Freitag, 07.04.2023 – Karfreitag

10:00 Uhr Kinderkreuzweg in Altenburg

15:00 Uhr Karfreitagliturgie

Samstag, 08.04.2023

21:00 Uhr Feier der Osternacht

Sonntag, 09.04.2023 – Ostersonntag

10:00 Uhr Osterhochamt

Mmontag, 10.04.2023 – Ostermontag

10:00 Uhr Heilige Messe

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Nöbdenitz

Drei böse Hunde, die übel beißen, Undankbarkeit, Neid, Stolz.

Martin Luther

Veranstaltungstermine

Sonntag, 19.03.2023 – Kirche Nöbdenitz

14:00 Uhr Kirchspielgottesdienst

Donnerstag, 06.04.2023 – Gründonnerstag

19:30 Uhr Kultur- & Bildungswerkstatt: Gottesdienst mit Tischabendmahl mit Lektorin Schiwiek

Freitag, 07.04.2023 – Karfreitag – Kirche Posterstein

14:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 09.04.2023 – Ostersonntag – Kirche Lohma

14:00 Uhr Festgottesdienst zum Osterfest

Mittwoch, 12.04.2023 – Kultur- & Bildungswerkstatt

19:00 Uhr Sitzung des Gemeindegemeinderates

Die Sprechstunden des Gemeindegemeinderates finden jeweils donnerstags von 17:00 bis 18:00 Uhr, in der Pfarrscheune Nöbdenitz

statt. Informationen zu Veranstaltungen der Kirchengemeinde Nöbdenitz finden Sie auch ständig aktuell unter www.facebook.com/evang.sprottental und auf evangelisch-im-sprottental.de oder www.noebdenitz.de

Terminabsprachen: telefonisch 034496 64616 oder 0176 5231 3597 | kultur.bildungswerkstatt@gmail.com

Bleiben Sie behütet

Wolfgang Göthe im Auftrag des Gemeindegemeinderates

Informationen aus Dobitschen

www.dobitschen.de

Schöffenwahl 2023

Am 31. Dezember 2023 enden bundesweit die Amtszeiten der in der Strafrechtspflege tätigen Schöffen.

Die neue Amtsperiode der Schöffen für das Landgericht Gera und das Amtsgericht Altenburg dauert vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2028. Die Gemeinden müssen Vorschlagslisten für die Wahl der Schöffen erstellen. Daher sucht die **Stadt Schmölln und die Gemeinde Dobitschen** bereits jetzt interessierte und engagierte Bürger und Bürgerinnen für die am 1. Januar 2024 beginnende Amtsperiode der Schöffen.

Als Schöffe sind Sie ehrenamtlicher Richter und erfüllen eine wichtige Aufgabe in unserem demokratischen Rechtsstaat. Ebenso wie Berufsrichter sind sie an Recht und Gesetz gebunden und müssen stets um Objektivität und Unparteilichkeit bemüht sein. Das Amt des Schöffen ist ein Ehrenamt. Schöffen können aktiv an der Rechtsprechung mitwirken und ihre Lebens- und Berufserfahrung, ihr vernünftiges Urteil, ihre Menschenkenntnis und Bewertungen aktiv in die Entscheidungen der Gerichte einfließen lassen.

Für die Wahl kommen ausschließlich **Deutsche** in Frage, die bei Beginn der Amtsperiode (zum 1. Januar 2024) das **25. Lebensjahr** vollendet und **das 70. Lebensjahr noch nicht** erreicht haben. Außerdem müssen sie mindestens seit dem Zeitpunkt der Aufstellung der Vorschlagsliste **im Stadtgebiet Schmölln wohnen**. Wer gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat oder als Mitarbeiter des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR tätig war kann die Tätigkeit des Schöffen nicht ausüben. Ebenso kann kein Schöffe werden, wer infolge eines Richterspruchs die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder gegen den ein Ermittlungsverfahren wegen einer Tat schwebt, die den Verlust der Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter zur Folge haben kann.

Das Schöffenamt kann auch nicht ausüben, wer wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde.

In das Schöffenamt sollen weiterhin nicht berufen werden:

- Personen, die gesundheitlich nicht geeignet sind
- Personen, die mangels ausreichender Beherrschung der deutschen Sprache für das Amt nicht geeignet sind
- Personen, die in Vermögensverfall geraten sind
- Richter und Beamte der Staatsanwaltschaft, Notare, Rechtsanwälte, gerichtliche Vollstreckungsbeamte, Polizeivollzugsbeamte, Bedienstete des Strafvollzuges, hauptamtliche Bewährungs- und Gerichtshelfer
- Religionsdiener

Bei Interesse wird Ihnen ein entsprechender Vordruck (Interessenbekundung als Schöffin/Schöffe) zugesandt. Dieser kann telefonisch (034491 760) oder per E-Mail (buergerservice@schmoelln.de) angefordert oder auf der Homepage www.schmoelln.de abgerufen werden.

Bei Fragen rund um die Schöffenwahl steht Ihnen Frau Rödel unter Telefon 034491 76120 zur Verfügung.

Gottesdienste und Veranstaltungen für die Gemeinden Dobitschen und Lumpzig

Hört nicht auf, zu beten und zu flehen! Betet jederzeit im Geist; seid wachsam, harrt aus und bittet für alle Heiligen.

Epheser 6,18 E

Gottesdiensten

Sonntag, 26.03.2023 – Dobitschen

10:30 Uhr Gottesdienst (Köhler)

Donnerstag, 06.04.2023 – Gründonnerstag – Dobitschen

17:30 Uhr Tischabendmahl (Pfr. i. R. J. Bachmann)

Sonntag, 09.04.2023 – Ostersonntag – Lumpzig

Lumpzig, 14:00 Uhr Taufgottesdienst (Pfr. Sorge)

Montag, 10.04.2023 – Ostermontag – Dobitschen

10:30 Uhr Gottesdienst

Veranstaltungen

Freitag, 31.03.2023

15:00 Uhr Gemeindenachmittag im Lutherraum, Dobitschen

Bürozeiten: jeden Freitag, 09:00 – 12:00 Uhr oder nach Vereinbarung. Pfarramt Dobitschen: Tel. 034495 70 188 oder Pfarramt Schmölln Pfr. Eisner: 034491 582624 (bitte auf den AB sprechen!) | Handy: Tina Müller: 01523 6306457 | E-Mail: pfarramt.dobitschen@web.de | www.kirchspiel-dobitschen.de

Die Kirchgemeinden wünschen Ihnen eine segensreiche vorösterliche Zeit. i. A. des Gemeindegemeinderates

Annoncen

SEILER

BAUSTOFFHANDEL GMBH

Fachhandel für Naturbaustoffe, Hoch- u. Tiefbau

Aktionspreise

Sandkästen
Maxi-Tore
Sichtschutzzäune aus Holz
Holz-Blumenkästen

... Nur solange der Vorrat reicht!

Wir sind für Sie da: Mo bis Fr: 7 – 18 Uhr • Sa: 8 – 12 Uhr
Dorfstraße 100 a • 04626 Thonhausen • Tel.: 03762 95080
Fax: 03762 950820 • Web: www.seiler-baustoffe.de

FLIESEN BACKE

Ralf Penndorf

Mobil: 0151 11181461
Fax: 034487538486
E-Mail: ralf-penndorf@live.de

FLIESEN-PLATTEN-MOSAIKLEGER

Ladenöffnungszeiten der Hausschlächterei T. Stamm:

Mi., 05.04.23; 09:00 – 17:00 Uhr

Do., 06.04.23; 09:00 – 17:00 Uhr

Vorbestellungen bitte bis **Freitag, 31.03.23**

Altkirchen, Telefon 034491 81081 | Fax 568480

*Zum jeweiligen Verkauf braten wir von 11:00 bis 15:00 Uhr
Mutzbraten, Steaks und Roster.*

*Partyservice und Anfertigung von Präsenten (Montag bis Samstag)
auf Bestellung auch außerhalb unserer Geschäftszeiten.*

August-Bebel-Straße 7
04639 Göbnitz

Funk 01 72/9 56 88 11
Telefon 03 44 93/7 14 65

GUNTHER ARENS

Dachdeckermeisterbetrieb

Ausführung von: • alle Arten von Ziegeldächern,
Flachdächern und Gründächern • Dachklempnerarbeiten
• Reparatur-Schnellservice • Dachausbau und Dämmung nach EnEV

WIR BERATEN SIE GERN!

Zuhause wohlfühlen!

HEINIG

Heizung-Sanitär-Lüftung-Klima-Bad

- Heizung
- Sanitär
- Klimaanlage
- kontrollierte Wohnraumlüftung
- 3D-Badplanung
- Biomasse-Heizanlagen
- Blockheizkraftwerke
- Solarthermie-Anlagen
- Wärmepumpen jeglicher Art ...

Marco Heinig

Ronneburger Straße 47
04626 Schmölln
Telefon 0162 253 1556
E-Mail: info@zw-heinig.de
www.zw-heinig.de

Friedhofs- und Bestattungswesen

WEISKE

OHG

- Erd- und Feuerbestattungen
- Überführungen im In- und Ausland
- Übernahme der Formalitäten

- Persönliche Beratung
- Tag und Nacht erreichbar

Göbnitz • Am Friedhof 9
Tel.: 034493 21492

Schmölln • Hospitalstr. 1
Tel.: 034491 61314

www.weiske-bestattungen.de